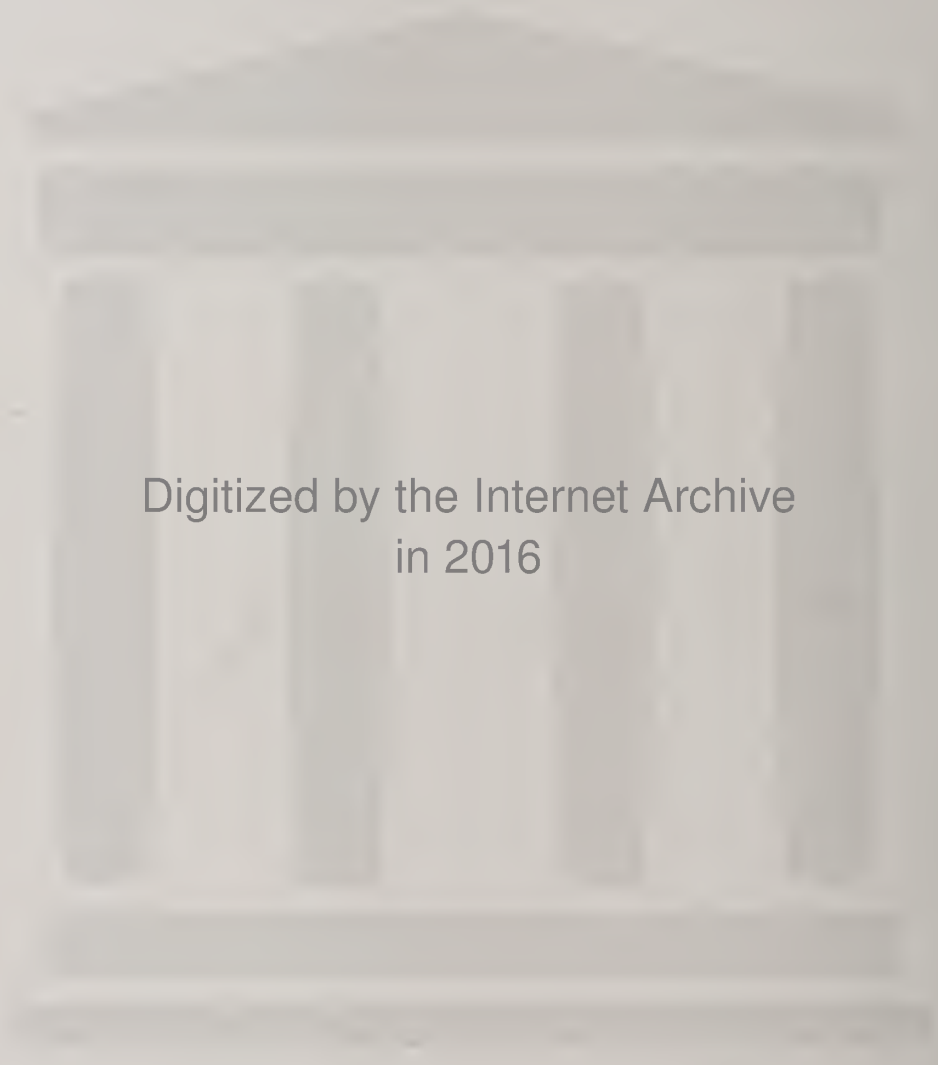
THE METROPOLITAN MUSEUM OF ART
3 0620 00393907 0

1192 O 1914-15

THE METROPOLITAN MUSEUM
OF ART
THE LIBRARY

PURCHASED WITH INCOME FROM
THE JACOB S. ROGERS FUND

16545



Digitized by the Internet Archive
in 2016

https://archive.org/details/nachlassgenerald00doro

I. ABTEILUNG:

Nachlaß Generaldirektor Eduard Palmer

Wien.

II. ABTEILUNG:

Kunstgegenstände aus Wiener adeligem und bürgerlichem Privatbesitz, u. a. Textilien aus dem Nachlasse Wilhelmine Stern.

SCHAUSTELLUNG von Donnerstag den 25. bis inkl. Dienstag den 30. November 1915, von 10 Uhr vormittags bis ½6 Uhr abends. (Sonntag von 10 Uhr vormittags bis 2 Uhr nachmittags.)

VERSTEIGERUNG von Mittwoch den 1. bis Montag den 6. Dezember 1915, von ½4 Uhr nachmittags ab.

Lift Nebentreppe.

BUCH- U. KUNSTDRUCKEREI
OTTO MAYR SOHNE
WIEN.

Vermerk!

Das Meistbot ist vom Ersteher bei der Auktion selbst z
erlegen, Zahlungsstundungen können vom Auktionsleiter nu
dann zugebilligt werden, wenn der Ersteher dem ambulante
Kassier einen Gutschein übergibt, der die Zahlungspflicht d
Erstehers gegenüber dem in diesem Schein namentlich benannte
Kataloggegenstand anerkennt. Ratenzahlungen können nicht zu
gestanden werden. Zahlungen sind ausnahmslos dem ambulante
Kassier oder an der Versteigerungskassa zu leisten.

Vor Bezahlung des Meistbotes findet eine Ausfolgung d
erstandenen Gegenstandes nicht statt.

Die Zahlungsstundung bezieht sich nur auf acht Tage vo
Tage, an dem der Kauf betätigt wurde, an gerechnet.

Auktionsbedingungen.

Die Versteigerung geschieht gegen sofortige Barzahlung in Kronenwährung.

Vom Ersteher wird zum Zuschlage ein Aufgeld von 10 Prozent eingehoben. Gesteigert wird mindestens um 1 Krone, über 100 Kronen um 5 Kronen, über 500 Kronen um 20 Kronen, über 1000 Kronen um 50 Kronen.

Das Amt behält sich vor, Posten zu trennen oder zu vereinigen. Die Reihenfolge der Katalognummern wird diesmal nicht eingehalten.

Die Gegenstände werden in dem Zustande verkauft, in dem sie sich zur Zeit der Auktion befinden. Reklamationen nach erfolgtem Zuschlage können nicht berücksichtigt werden, da sämtliche Objekte zur Besichtigung ausgestellt waren. Die im Kataloge enthaltenen Angaben und Beschreibungen der zum Verkaufe gebrachten Gegenstände werden nicht gewährleistet.

Bezüglich der Abwicklung der Versteigerungen, der Übernahme der Gegenstände, eventuell der Zustellung gelten die Normen des Versteigerungsamtes. Die Aufbewahrung erstandener Posten geschieht lediglich auf Gefahr des Erstehers.

Auskünfte erteilen und Kaufaufträge übernehmen die Zentraldirektion, die Kunstabteilung (Telephon Nr. 11.089) und die vom Amte bestellten beeideten Sensale: M. Decsey, H. Melhorn und Th. Doleschall.

Dem Amte nicht bekannte Personen wollen jedem Auftrage mindestens die Hälfte des beabsichtigten Meistbotes beifügen.

Der Eintritt zur Schaustellung und Auktion ist ausschließlich den mit dem Katalog versehenen Besuchern vorbehalten.

Preis des illustrierten Kataloges — 46 Tafeln — 5 Kronen.

AUKTIONSORDNUNG.

I. TAG.

Mittwoch den 1. Dezember 1915, ½4 Uhr nachmittags

Ölgemälde, Aquarelle und Miniaturen, Gebetbuch
Katalog-Nr. **25—90, 300, 210—250**

II. TAG.

Donnerstag den 2. Dezember 1915, ½4 Uhr nachmittags

Miniaturen, Ölgemälde, Aquarelle Katalog-Nr. **91—131, 1—24, 251—299**

III. TAG.

Freitag den 3. Dezember 1915, ½4 Uhr nachmittags

Antiquitäten Katalog-Nr. **132—209, 301—360**

IV. TAG.

Samstag den 4. Dezember 1915, ½4 Uhr nachmittags

Mobiliar Katalog-Nr. **440—477**
Antiquitäten Katalog-Nr. **361—439**

V. TAG.

Montag den 6. Dezember 1915, ½4 Uhr nachmittags

Textilien Katalog-Nr. **478—570**

I. ABTEILUNG.

Ölgemälde und Aquarelle.

BITTERLICH RICHARD.

1. **Kaiserin Elisabeth.** Brustbild, Kopf im Profil.
   Signiert: »R. Bitterlich.« Ölgemälde auf Leinwand. 35 × 26·5 cm.

ITALIENISCH, FRÜHES XVIII. JAHRHUNDERT.

2. **Alter Mann, daneben ein jüngerer mit Turban.**
   Ölgemälde auf Leinwand. 76 × 60 cm.

ZETSCHE EDUARD.

3. **Straße in Stammersdorf.**
   Signiert: »E. Zetsche, Stammersdorf, 17. V. 1908.« Aquarell. 12·5 × 9 cm.

MENZLER WILHELM.

4. **Patrizierin.** Brustbild, Kopf Dreiviertelprofil, nach links gewendet.
   Signiert: »W. Menzler.« Ölgemälde auf Holz. 18 × 14 cm.

PENDL ERWIN.

5. **Stock-im-Eisen-Platz.**
   Signiert: »Erwin Pendl.« Aquarell. 18 × 10 cm.

BITTERLICH RICHARD.

6. **Kaiserin Elisabeth.** Brustbild.
   Signiert: »R. Bitterlich.« Ölgemälde auf Leinwand, oval. 34·5 × 26 cm.

PRINZ KARL.

7. **Dame, in einem Gartensessel sitzend.** Kniestück.
   Signiert: »Prinz.« Aquarell. 35 × 26 cm.

MIELICH A. L.

8. **Arabischer Wasserträger,** weiter rückwärts ein Markt.
   Signiert: »A. L. Mielich.« Aquarell. 19 × 9 cm.

SKUTETZKY KARL.

9. **Italienerinnen am Balkon.**
   Signiert: »Skutetzky.« Ölgemälde auf Holz. 37 × 28 cm.

10. **Junges Mädchen, eine Orakelblume befragend.**
    Signiert: »Skutetzky.« Ölgemälde auf Holz. 33 × 25 cm.

BERGER JULIUS.

11. **Allegorie.**
    Nachlaßstempel. Skizze, Guasch. 19 × 39 cm.

ÖSTERREICHISCHER MALER.

12. **Sägemühle im Gebirge.**
    Aquarell. 33 × 23 cm.

SEIFERT ALFRED.

13. **Junges Mädchen mit Mühlsteinkragen und Häubchen,** Brustbild, Kopf Dreiviertelprofil, nach links gewendet.
    Signiert: »Alfred Seifert.« Ölgemälde auf Holz. 25 × 19 cm.

ÖSTERREICHISCHER MALER.

14. **Waldinneres,** am Wege ein Liebespaar.
    Ölgemälde auf Leinwand. 48 × 38 cm.

SPANISCHER MEISTER DES XVIII. JAHRHUNDERTS.

15. **Verlobung der heiligen Katharina.**

Ölgemälde auf Leinwand. 50 × 43 cm.

DEUTSCH, ENDE XVII. JAHRHUNDERT.

16. **Stilleben,** Melone und Trauben auf einem Tischtuch liegend, rechts Weinkrug und Becher.

Ölgemälde auf Leinwand. 70 × 98 cm.

17. **Edelmann in der Tracht des XVII. Jahrhunderts,** mit goldenem Vlies, die Linke auf den Helm gestützt.

Ölgemälde auf Leinwand. 88 × 70 cm.

FERRARIS ARTUR.

18. **Bildnis eines jungen dekolletierten Mädchens.**

Signiert: »Ferraris, 11./11. 1910.« Ölgemälde auf Karton. 32 × 24 cm.

WILDA CHARLES H.

19. **Kaiser Franz Joseph,** die Strecke besichtigend.

Signiert: »H. C. Wilda, 1892.« Aquarell. 36 × 23 cm.

20. **Erzherzog Rudolf,** zwei Schimmel lenkend.

Signiert: »C. Wilda.« Aquarell. 14 × 22 cm.

21. **Erzherzog Rudolf und Prinz Eduard von England.**

Signiert: »H. C. Wilda.« Aquarell. 19 × 28 cm.

GÉRARD THÉODORE.

22. **Waldweg im Frühling,** mit Liebespaar.

Signiert: »Gérard.« Ölgemälde auf Holz. 24 × 18 cm.

ÖSTERREICHISCHER MALER.

23. **Seitenaltar in der Markuskirche.**

Ölgemälde auf Holz. 75 × 36 cm.

DEUTSCH, ENDE XVII. JAHRHUNDERT.

24. **Stilleben,** Früchte, Zinnschraubenflasche, Aufsatz mit Backwerk, Eidechse, rechts auf der Flasche die Jahreszahl 1690.

Ölgemälde auf Leinwand. 67 × 91 cm.

FRIEDLÄNDER AUGUST.

25. **Bildnis eines alten Mannes und einer alten Frau,** Brustbilder.

Signiert: »Aug. Friedländer.« Zwei Ölgemälde auf Holz, oval. 8·5 × 6·5 cm.

Siehe Abbildung Tafel 13.

WIENER MALER.

26. **Kaiser Franz Joseph I.,** Skizze zu einem Bilde.

Ölgemälde auf Leinwand. 61 × 47 cm.

ACHINI A.

27. **Junges Mädchen mit Lockenhaar,** Brustbild, Kopf en face.

Signiert: »A. Achini.« Aquarell. 48 × 32 cm.

BLAAS CARL von.

28. **Italienischer Dudelsackpfeifer,** auf einem Stein Rast haltend.

Signiert: »C. v. Blaas 880.« Ölgemälde auf Leinwand. 50 × 38 cm.

29. **Italienerin,** am Brunnen sitzend.

Signiert: »C. v. Blaas 1880.« Ölgemälde auf Leinwand. 51 × 38 cm.

MAKART HANS.

30. **Ermordung Heinrichs IV.** Bildskizze.

Ölgemälde auf Leinwand, auf Holz aufgezogen. 25 × 20 cm.

GÉRARD THÉODORE.

31. **Beduine zu Pferde.**

Signiert: »Gérard.« Ölgemälde auf Leinwand. 28 × 21 cm.

BÖHM ADOLF.

32. **SalonInterieur.**

Signiert: »A. Böhm 80.« Ölgemälde auf Leinwand. 76 × 60 cm.

ITALIENISCH, XVIII. JAHRHUNDERT.

33. **Susanna und die beiden Alten.**

Ölgemälde auf Kupfer. 31 × 24 cm.

KOPIE NACH REMBRANDT.

34. **Saskima.**

Ölgemälde auf Holz, gerahmt. 106 × 77 cm.

BLAAS CARL von.

35. **Frühling,** im Vordergrund zwei im Grase sitzende Mädchen, weiter rückwärts hinter Bäumen zwei Burschen, die Mädchen belauschend.

Signiert: »C. Blaas.« Ölgemälde auf Holz. 47 × 35 cm.

CHARLEMONT HUGO.

36. **Bauernhaus in Seis am Schlern.**

Signiert: »Hugo Charlemont, Tirol 1907.« Aquarell. 17·5 × 25·5 cm.

Siehe Abbildung Tafel 22.

RAFFET AUGUST.

37. **Wasa-Infanterie** in Paradeausrückung.

Signiert: »Raffet.« Guasch. 41 × 33 cm.

BARISON GIUSEPPE.

38. **Venezianische Muschelverkäufer am Kanal.**

Signiert: »G. Barison, Venezia.« Ölgemälde auf Leinwand. 34 × 27 cm.

FRAPPA JOSÉ.

39. **Ruhendes Mädchen.**

Signiert: »José Frappa.« Pastell. 45 × 60 cm.

MAKART HANS.

40. **Nubierin,** Körbe mit Früchten tragend.

Ölgemälde auf Holz. 45 × 30 cm.

41. **Siesta am Hofe der Mediceer,** Bildskizze.

Ölgemälde auf Leinwand. 25 × 35 cm.

EYBL FRANZ.

42. **Slowakischer junger Rastelbinder,** vor einem Hause sitzend.

Signiert: »Eybl.« Ölgemälde auf Blech, rund. 9 cm.

VOSS V. de.

43. **Affen, auf Hunden reitend.**
Signiert: »V. de Voß 67.« Ölgemälde auf Leinwand. 48 × 70 cm.

COMTOIS F.

44. **Italienische Mädchen,** am Brunnen plaudernd.
Signiert: »F. Comtois.« Ölgemälde auf Leinwand. 80 × 38 cm.

PETTENKOFEN AUGUST von.

45. **Studie eines Bauernburschen.**
Ölgemälde auf Karton. 21·5 × 15·5 cm.

MANSFELD JOSEF.

46. **Stilleben** mit Jagdutensilien.
Signiert: »Mansfeld Josef, 1879.« Ölgemälde auf Holz. 26 × 31 cm.

DEUTSCHER MEISTER um 1700.

47. **Die Reiherbeize.**
Ölgemälde auf Leinwand. 60 × 78 cm.

QUADRONE GIOVANNI BATTISTA.

48. **Kavalier, die Türe gegen Eindringlinge verteidigend.**
Signiert: »Quadrone.« Ölgemälde auf Holz. 28 × 21 cm.

Siehe Abbildung Tafel 18.

MUNSCH M.

49. **Bauernjunge,** seinen Brüderchen zum Tanze aufspielend.
Signiert: »M. Munsch.« Ölgemälde auf Holz. 36 × 25 cm.

MÜLLER LEOPOLD CARL.

50. **Mädchenbildnis** in dunklem Kleide, Brustbild, Kopf Dreiviertelprofil, nach links gewendet.
Monogrammiert: »L. C. M.« Ölgemälde auf Holz. 43 × 32 cm.

VELTEN WILHELM.

51. **Jagdgesellschaft,** in einem Dorfe Halt machend.

Signiert: »W. Velten.« Ölgemälde auf Holz. 15 × 21 cm.

Siehe Abbildung Tafel 12.

BLAAS JULIUS von.

52. **Ungarischer Bauer,** einen Schimmel reitend.

Signiert: »J. v. Blaas.« Ölgemälde auf Holz. 20 × 15·5 cm.

WILD HANS.

53. **Italienischer Hof.**

Signiert: »Hans Wild 92, Ravello.« Guasch. 35 × 46 cm.

Siehe Abbildung Tafel 17.

WALDMÜLLER FERDINAND GEORG.

54. **Bildnis einer alten Frau mit Kopftuch,** Brustbild, Kopf en face.

Aquarell. 7·5 × 6 cm.

Siehe Abbildung Tafel 13.

PETTENKOFEN AUGUST von.

55. **Flickschuster im Hofe bei der Arbeit.**

Nachlaßstempel. Aquarell. 38 × 26 cm.

Siehe Abbildung Tafel 17.

56. **Pferdestudie.**

Monogrammiert: »A. P.« Ölgemälde auf Holz. 20 × 26 cm.

Siehe Abbildung Tafel 20.

OTTENFELD RUDOLF von.

57. **Straße in Kairo.**

Signiert: »R. v. Ottenfeld, München 885.« Ölgemälde auf Holz. 31 × 22 cm.

Siehe Abbildung Tafel 18.

LEFLER FRANZ.

58. **Liebestraum.**

Signiert: »Fr. Lefler.« Ölgemälde auf Leinwand. 132 × 86 cm.

RANFTL JOHANN MATTHIAS.

59. **Mädchen, mit einer Katze spielend.**

Signiert: »Ranftl 1834.« Ölgemälde auf Holz. 20 × 25 cm.

Siehe Abbildung Tafel 16.

MÜLLER LEOPOLD KARL.

60. **Junger Araber,** Brustbild, Kopf im Profil.

Nachlaßstempel. Ölgemälde auf Leinwand. 34 × 26 cm.

BRELING HEINRICH.

61. **Kavalier mit einer Dame im Walde sitzend.**

Signiert: »H. Breling.« Ölgemälde auf Holz. 20 × 13 cm.

Siehe Abbildung Tafel 22.

ALT FRANZ.

62. **Inneres der Stefanskirche.**

Signiert: »Franz Alt 1871.« Aquarell. 27 × 18 cm.

Siehe Abbildung Tafel 10.

ZETSCHE EDUARD.

63. **Motiv aus Heidingsfeld am Main.**

Signiert: »E. Zetsche 91.« Ölgemälde auf Holz. 40 × 55 cm.

Siehe Abbildung Tafel 25.

GUILLEMIN ALEXANDRE-MARIE.

64. **Bäuerin, ein Huhn rupfend.**

Signiert: »Guillemin, 57.« Ölgemälde auf Holz. 34 × 27 cm.

Siehe Abbildung Tafel 14.

REIFFENSTEIN PAUL.

65. **Gartenmotiv.**

Signiert: »P. Reiffenstein.« Ölgemälde auf Holz. 36 × 53 cm.

Siehe Abbildung Tafel 25.

ÖSTERREICHISCHER MALER DES XVIII. JAHRHUNDERTS.

66. **Bildnis des Grafen Dietrichstein,** Hüftbild, Kopf Dreiviertelprofil, nach rechts gewendet.

Ölgemälde auf Leinwand. 70 × 57 cm.

Siehe Abbildung Tafel 4.

GOYEN JAN van.

67. **Landschaft mit Figuren.**

Ölgemälde auf Eichenholz. 28 × 40 cm.

Siehe Abbildung Tafel 11.

KAUFMANN HUGO.

68. **Jäger, der Sennerin den erlegten Fuchs zeigend.**

Signiert: »Hugo Kaufmann 91.«

Ölgemälde auf Holz. 18 × 25 cm.

Siehe Abbildung Tafel 16.

GALLARD-LÉPINAYE.

69. **Venedig, gegen den großen Kanal gesehen.**

Signiert: »E. Gallard-Lépinaye.«

Ölgemälde auf Leinwand. 75 × 145 cm.

KUPELWIESER LEOPOLD.

70. **Die drei Weisen aus dem Morgenlande zu Pferde,** folgen dem sie leitenden Sterne zum Stalle von Bethlehem.

(Aus dem Besitze des Grafen Friedrich Rothenburg zu Löwenberg in Preußisch-Schlesien.)

Signiert: »Kupelwieser 25.«

Ölgemälde auf Holz. 31·5 × 40 cm.

Siehe Abbildung Tafel 15.

AGRICOLA CARL.

71. **Drei Nymphen, den schlafenden Amor betrachtend.**

Signiert: »C. Agricola 1842.«

Aquarell. 50 × 38 cm.

Siehe Abbildung Tafel 1.

SCHINDLER JAKOB EMIL.

72. **Landschaft mit alter Mühle.**

Signiert: »Schindler.«

Ölgemälde auf Holz. 40 × 30·5 cm.

Siehe Abbildung Tafel 9.

VOLKHART MAX.

73. **Ein hoher Festtag.**

Signiert: »Max Volkhart o. p. 124.« Ölgemälde auf Leinwand. 98 × 75 cm.

Siehe Abbildung Tafel 14.

DITSCHEINER ADOLF.

74. **Landschaft,** links eine Bäuerin Heu rechend und ein mit Ochsen bespannter Heuwagen, rechts ein Tümpel, rückwärts ein Dorf.

Signiert: »A. Ditscheiner 873.« Ölgemälde auf Leinwand. 74 × 110 cm.

Siehe Abbildung Tafel 12.

ALT RUDOLF v.

75. **St. Peter in Salzburg.**

Signiert: »R. Alt. Salzburg, S. Peter.« Aquarell. 27 × 19 cm.

Siehe Abbildung Tafel 10.

MARKÓ CARL.

76. **Landschaft bei aufsteigendem Gewitter.** Im Vordergrunde am Wege ein Ochsengespann.

Signiert: »C. Markó 1851.« Ölgemälde auf Leinwand. 42 × 52 cm.

Siehe Abbildung Tafel 11.

SCHINDLER JAKOB EMIL.

77. **Wein- und Blumengarten.**

Signiert: »Schindler 80.« Ölgemälde. 40 × 51 cm.

Siehe Abbildung Tafel 9.

WALDMÜLLER FERDINAND GEORG.

78. **Die Braut.**

Signiert: »Waldmüller 1826.« Ölgemälde auf Leinwand. 67 × 54 cm.

Siehe Abbildung Tafel 2.

79. **Heimkehr von der Trauung.** In der Tür das Brautpaar, von Eltern und Geschwistern erwartet.

Signiert: »Waldmüller 1862.« Ölgemälde auf Leinwand. 70 × 86 cm.

Siehe Abbildung Tafel 2.

AGRICOLA CARL.

80. **Familienbildnis.** Mutter und Frau des Künstlers, das im Korb liegende Kind betrachtend. Auf der Rückseite folgende Legende: La mère, la femme et le fils du peintre-graveur Charles Agricola à Vienne peint par lui—même en 1815.

À droite au coin en haut est il signé par le maître même: D. 20 July 1815.

Et sur le dos du tableau: Meine Mutter 64 Jahre, Julie 17 Jahre, Carl 4 Monate.

Ce charmant tableau de famille est le meilleur chef — d'œuvre du célèbre peintre-graveur Viennois et a couté au premier possesseur trois cents florins. Il a été vendupre mièrement après la mort du maître, en même temps époux et père.

Aquarell. 19 × 24·5 cm.

Siehe Abbildung Tafel 1.

KLIMT ERNST †.

81. **Eine Szene aus Molière. (Der eingebildete Kranke.)** Entwurf zu dem Deckengemälde im Burgtheater.

Ölgemälde auf Leinwand. 54 × 64 cm.

Siehe Abbildung Tafel 5.

82. **Der Hanswurst auf der Jahrmarktsbühne.** Entwurf zu dem Deckengemälde im Burgtheater.

Ölgemälde auf Leinwand. 54 × 64 cm.

Siehe Abbildung Tafel 5.

MATSCH FRANZ von.

83. **Eine antike Theaterszene (Antigone.)** Entwurf zu dem Deckengemälde im Burgtheater.

Ölgemälde auf Leinwand. 86 × 70 cm.

Siehe Abbildung Tafel 6.

KLIMT GUSTAV.

84. **Das antike Theater in der Landschaft Taormina.** Entwurf zu dem Deckengemälde im Burgtheater.

Ölgemälde auf Leinwand. 86 × 70 cm.

Siehe Abbildung Tafel 6.

MATSCH FRANZ von.

85. **Das mittelalterliche Mysterienspiel.** Entwurf zu dem Deckengemälde im Burgtheater.

Ölgemälde auf Leinwand. 35 × 70 cm.

Siehe Abbildung Tafel 7.

MATSCH FRANZ von.

86. **Ein antiker Improvisator. (Homer.)** Entwurf zu dem Deckengemälde im Burgtheater.

Ölgemälde auf Leinwand. 35 × 70 cm.

Siehe Abbildung Tafel 7.

KLIMT GUSTAV.

87. **Das Shakespeare-Theater in London.** Entwurf zu dem Deckengemälde im Burgtheater.

Ölgemälde auf Leinwand. 35 × 70 cm.

Siehe Abbildung Tafel 8.

88. **Der Thespiskarren.** Entwurf zu dem Deckengemälde im Burgtheater.

Ölgemälde auf Leinwand. 35 × 70 cm.

Siehe Abbildung Tafel 8.

89. **Dionysios-Altar.** Entwurf zu der Zwickelfüllung im Burgtheater.

Ölgemälde auf Leinwand. 24 × 150 cm.

90. **Altar der Venus.** Entwurf zu der Zwickelfüllung im Burgtheater.

Ölgemälde auf Leinwand. 24 × 150 cm.

Miniaturen.

91. **Miniatur** auf Elfenbein. Modern. Erotische Szene.
8 × 5 cm.

92. **Miniatur** auf Elfenbein. Kopie nach Nattier. In Holzrahmen.
Oval. 11 × 9 cm.

93. **Miniatur** auf Elfenbein. Weibliches Bildnis. Hüftbild. In Bronzerahmen.
10·4 × 8·5 cm.

94. **Miniatur** auf Elfenbein. Kopie nach Liotard. In ovalem Bronzerahmen.
8·3 × 6·7 cm.

95. **Miniatur** auf Elfenbein. Weibliches Bildnis. Moderne Kopie. In ovalem Bronzerahmen.
8·7 × 6·4 cm.

96. **Miniatur** auf Elfenbein. Weibliches Bildnis. Kopie nach König. In ovalem Bronzerahmen.
8·4 × 6·8 cm.

97. **Miniatur** auf Elfenbein. Weibliches Bildnis. In Bronzerahmen.
Oval. 7·2 × 5·7 cm.

98. **Miniatur** auf Elfenbein. Weibliches Bildnis. In Bronzerahmen.
Falsche Bezeichnung: Daffinger.
Oval. 6 × 4·8 cm.

99. **Miniatur** auf Elfenbein. Weibliches Bildnis. In Bronzerahmen.
6·7 × 5·4 cm.

100. **Miniatur** auf Elfenbein. Weibliches Bildnis. In rundem Bronzerahmen.
Durchmesser 8·4 cm.

101. **Miniatur** auf Elfenbein. Weibliches Bildnis. In ovalem Bronzerahmen.
7·6 × 5·7 cm.

102. **Miniatur** auf Elfenbein. Weibliches Bildnis. In Bronzerahmen.
Oval. 8 × 6·4 cm.

103. **Miniatur** auf Elfenbein. Weibliches Bildnis. In Bronzerahmen.
Oval. 4·5 × 3·5 cm.

104. **Miniatur** auf Elfenbein. Weibliches Bildnis. Ovales Bronzerähmchen.
4·8 × 3·9 cm.

105. **Miniatur** auf Elfenbein. Weibliches Bildnis. In ovalem Bronzerahmen.
5·5 × 4·5 cm.

106. **Miniatur** auf Elfenbein. Weibliches Bildnis, Modern. Medaillon in viereckigem Bronzerahmen.
3·8 × 3 cm.

107. **Miniatur** auf Elfenbein. Weibliches Bildnis. In viereckigem Bronzerahmen.
3·7 × 3·2 cm.

108. **Miniatur** auf Elfenbein. Weibliches Bildnis. In Bronzerahmen.
3·2 × 2·4 cm.

109. **Emailminiatur.** Weibliches Bildnis.
3·3 × 2·7 cm.

110. **Aquarellskizze.** In Bronzerahmen.
Oval. 3·7 × 3 cm.

111. **Miniatur** auf Elfenbein. Kinderbildnis. In Bronzerahmen.
Oval. 7·2 × 5·7 cm.

112. **Miniatur** auf Elfenbein. Kopie. In Bronzerahmen.
Rund. 7 cm Durchmesser.

113. **Miniatur** auf Elfenbein. Männliches Bildnis. In Bronzerahmen.
4·8 × 3·8 cm.

114. **Miniatur** auf Elfenbein. Männliches Bildnis. Brustbild. In Bronzerahmen.
Oval. 5·5 × 4·3 cm.

115. **Miniatur** auf Elfenbein. Männliches Bildnis. In Bronzerahmen.
Oval. 5·7 × 4·3 cm.

116. **Miniatur** auf Elfenbein. Weibliches Bildnis. Bronzereif.
4·7 × 3·7 cm.

117. **Miniatur** auf Elfenbein. Weibliches Bildnis.
Oval. 5·7 × 4·6 cm.

118. **Miniatur** auf Elfenbein. Männliches Bildnis.
Monogrammiert: »A. B.«
Oval. 6·5 × 5·2 cm.

119. **Miniatur** auf Elfenbein. Weibliches Bildnis. In Bronzerahmen.
Signiert: »Grilhofer.«
Oval. 9 × 7·2 cm.

120. **Miniatur** auf Elfenbein. Jo. Nach Correggio. In Samtrahmen.
Signiert: »Wailand.«
15·5 × 6·7 cm.

121. **Miniatur** auf Elfenbein. Männliches Bildnis. In Bronzereifen.
Signiert: »Lefebure 1814.«
6·2 × 4·6 cm.

122. **Miniatur** auf Elfenbein. Männliches Bildnis. In Bronzerahmen.
Signiert: »Heinrich Günzl p.«
Rechteckig. 7·3 × 6·5 cm.

123. **Ölminiatur.** Männliches Bildnis aus der Zeit Louis XV. In Bronzerahmen.
7·2 × 5·6 cm.

124. **Miniatur** auf Elfenbein. Weibliches Bildnis. In Bronzerahmen.
Signiert: »Weixlbaum.« Oval. 6·3 × 4·9 cm.

125. **Miniatur** auf Elfenbein. Weibliches Bildnis. In rundem Bronzerahmen.
Signiert: »Vieth.« 7 cm Durchmesser.

126. **Miniatur** auf Elfenbein. Weibliches Bildnis. In Bronzerahmen.
Bezeichnet: »E. F. Seybold 1837.« 9 × 7 cm.

127. **Die fünf Sinne.** Kopie nach Makart. Aquarell auf Bein.
Signiert: »Wailand.« 18·5 × 4 cm.

128. **Miniatur** auf Elfenbein. Porträt Sr. Majestät Kaiser Franz Joseph I. Brustbild.
Signiert: »Robert Polz.«

129. **Miniatur** auf Elfenbein. Herzog von Reichstadt. Brustbild. In Bronzerahmen.
Signiert: »J. C. Schoeller 1820.« Oval. 8·5 × 6·7 cm.

130. **Miniatur** auf Elfenbein. Kaiser Franz. In schwarzem Holzrahmen mit Bronzereif.
Oval. 11·5 × 9 cm.

131. **Miniatur** auf Pergament. Weibliches Bildnis. Angeblich Gräfin Edling geb. Gräfin Lantieri. In altem Holzrahmen.
11 × 8·5 cm.

Siehe Abbildung Tafel 19.

Antiquitäten.

132. **Gürtelschließe.** 34 Gramm Silber.

133. **Aschenschale,** vergoldet, mit transparentem Email. 65 Gramm Silber.
Russische Arbeit.

134. **Zwei chinesische Porzellanschalen** mit buntem Dekor.

135. **Bunt emaillierter Reichsadlerhumpen** mit der Inschrift 1616. Nachbildung.
Höhe 19 cm.

136. **Zwei Metallvasen,** galvanoplastische Reproduktionen.

137. **Mohärtischdecke.**
160 × 130 cm.

138. **Zwei moderne Töpfervasen** mit impressionistischem, buntem Blumendekor.
Höhe 38 cm.

139. **Bunt bemalte Kopenhagener Porzellanfigur** einer liegenden Dogge.
Manufaktur Bing und Gröndahl.

140. **Zwei japanische Steinzeugvasen** mit imitierter Bronzemontierung.
Höhe 30 cm.

141. **Bunt bemalte Porzellangruppe** der Venus mit dem Amor. Moderne Nachbildung eines Meißener Modells.

142. **Weihnachts-Teller** aus Kopenhagener Porzellan. Unterglasurblau.
1911. Königliche Manufaktur.

143. **Zwei Schäferfiguren** aus Porzellan.
Fabrik Thieme, Potschappel. Höhe 25 cm.

144. **Briefbeschwerer,** bestehend aus einem Kopenhagener Porzellanfisch auf Marmorplatte.
Königliche Manufaktur.

145. **Große geriffelte Deckelvase** aus japanischem Porzellan mit Imaridekor in Unterglasurblau, Eisenrot und Gold.
Höhe 55 cm.

146. **Zwei kleine japanische Satsumavasen** mit buntem, figuralem Dekor.
Höhe 20 cm.

147. **Sechsseitige Porzellanvase** mit Deckel, bemalt im Stile der frühen Meißener Imariporzellane mit nachgeahmter Merkurstabmarke.

Höhe 35 cm.

148. **Zwei kleine chinesische Elfenbeinfigürchen,** Fisch- und Obsthändler.

149. **Kleines Lesepult** aus eingelegtem Holz mit radierter Stadtansicht.
Um 1830.

150. **Glasierte japanische Steinzeuggruppe,** darstellend den japanischen Glücksgott mit einem Pilgerknaben.

Höhe 36 cm.

151. **Bunte Kopenhagener Porzellanfigur** eines jungen sitzenden Dackels.
Königliche Manufaktur.

152. **Zwei chinesische Porzellanvasen** der sogenannten Famille verte mit bunten figuralen Feldern.

Höhe 44 cm.

153. **Indische Alabasterfigur,** bunt bemalt.

Höhe 62 cm.

154. **Bunte Kopenhagener Porzellanfigur** eines sitzenden Hundes.
Königliche Manufaktur.

155. **Zwei bunte Porzellanfiguren,** darstellend die Wiener Komiker Scholz und Nestroy.
Prag, um 1850. Höhe 15·5 cm.

156. **Bunt bemalte japanische Steinzeuggruppe,** bestehend aus zehn Figuren auf Felsengrund, mit geschnitztem japanischen Holzsockel.

157. **Seidenteppich,** persisch, Innenfond lichtdrapfarbig, mit zwei Säulen, in der Mitte Ampel. Mattdrapfarbige Bordüre mit dunklen Rosettenzeichnungen.

158. **Ovale Bonbonnière,** im Directoirestil, vergoldet, im Deckel weibliche Miniatur. 140 Gramm Silber.

159. **Zigarettendose** mit **Feuerzeug,** mit grünem Email, vergoldet. Im Empirestil. 140 Gramm Silber.

160. **Zwei indische Lackvasen** mit geschnitzten Holzsockeln.

Höhe 19 cm.

161. **Kleine Meißener Deckelterrine** mit Untertasse, belegt mit bunten plastischen Blütenzweigen und bemalt mit Schmetterlingen.
Modern. Schwertermarke.

162. **Zwei chinesische Porzellanvasen** der sogenannten Famille rose, mit buntem figuralen und Blumendekor.

Höhe 36 cm.

163. **Porzellanaufsatz,** figural, mit durchbrochenem Fuße und reich bemalten aufgelegten Blüten.
Fabrik von Thieme in Potschappel (Sachsen). Höhe 60 cm.

164. **Zwei Girandolen,** figural, bemalt, vierarmig, in Bronze montiert.
Modern. Schwertermarke. Höhe 53 cm.

165. **Zwei hohe eiförmige Porzellanvasen** mit Fuß. Königsblauer Grund mit grotesken Malereien in Gold. Beiderseits je ein ausgesparrtes Feld mit bunter Watteauszene und bunten Blumenbuketten.
XIX. Jahrhundert. Blaue Sèvresmarke.

166. **Meißener Flakon,** bunt bemalt, figural. Harlekin am Baumstamm. Goldmontiert.
Modern. Schwertermarke. Höhe 8·5 cm.

167. **Bunte Kopenhagener Porzellangruppe** von drei jungen Bären.
Königliche Manufaktur. Höhe 22 cm.

168. **Rundes Porzellanbrustbild,** »Rembrandt« de face, polychromiert, im quadratischen schwarzen Holzrahmen.
Durchmesser des Porzellanbildes 34 cm.

169. **Bunt bemalte Kopenhagener Porzellanfigur** einer sitzenden jungen Dame.
Königliche Manufaktur.

170. **Zwei Bronzestandfiguren,** Goethe und Schiller, auf kleinem Säulenmarmorpostament.
Höhe 35 cm.

171. **Zwei ostasiatische Vasen** aus Emailcloisonné, vierteilig.
Höhe 47 cm.

172. **Zigarettentabakdose,** mit reich guillochiertem Dessin, der Deckel blaues Spiegelemail mit weißen Streifen. Silber, vergoldet. 250 Gramm.

173. **Teeflakon** aus braunem Bayreuther Steinzeug mit figuralem und Blumendekor in radiertem Gold. Moderner Silberdeckel.
Um 1730. Höhe 13 cm.

174. **Zwei flaschenförmige japanische Satsumavasen** mit Deckel, reich mit Blumen bemalt.
Höhe 27 cm.

175. **Ovales Basrelief** aus poliertem Stein, Büste des Herkules mit dem Löwenfell.
Ältere geschnitzte Arbeit. 17 × 15 cm.
Siehe Abbildung Tafel 32.

176. **Tischlampe,** gebildet aus einer weiblichen, sitzenden Biskuitfigur nach Canova, mit Goldbronzemontierung.
Modernes Sèvres.
Siehe Abbildung Tafel 28.

177. **Runde Zuckerdose und Teekanne** mit Deckel, figuralem Henkel und Ausguß, sowie Teeflakon mit Deckel, bemalt mit bunten »Holländerfiguren«.
Modern. Schwertermarke.

178. **Biskuitbüste** aus Sèvres-Porzellan, mit reich vergoldetem Sockel in Königsblau.
Höhe 39 cm.

179. **Zwei sechsarmige Luster** aus Bronze, der Sockel aus einer bunten Satsumavase bestehend.
Höhe 85 cm.

180. **Zwei chinesische Bronzevasen** mit Elefantenkopfhenkeln und Deckeln, die von einem Vogel bekrönt sind.
Höhe 55 cm.

181. **Goldene Repetier-Taschenuhr** mit sichtbarem automatischen Werk, bunt bemalten Figürchen, mit Hammer am Glockenspiel.
Empire.

182. **Terrakottabüste** eines jungen Negers aus Kairo.
Signiert: »Strasser, 1891.« Höhe 41 cm.

183. **Gruppe aus Bronze,** Ein abessinischer Reiter, von einem Tiger angefallen, auf rechteckigem Sockel.
Höhe 35 cm, Länge 42 cm.

184. **Goldene Repetier-Taschenuhr** mit sichtbarem Werk und automatisch glockenspielenden Amoretten, in Quatre couleur-Gold ausgeführt.
Empire.

185. **Große Metallfigur,** kupferfarbig patiniert, »Asien« darstellend.
Höhe 70 cm.

186. **Vergoldete Bronzestanduhr,** Amor mit Harfe, auf Delphin sitzend.
Im Empirestil. Höhe 40 cm.

187. **Nautilusbecher** in getriebenem vergoldeten Silber, im Stile des XVII. Jahrhunderts.
Höhe 45 cm.

188. **Goldene Repetier-Taschenuhr,** schmales, weißes Ringemail-Zifferblatt, darin das sichtbare Werk mit automatischen Quatre couleur-Figuren, Saturn und ein Engel, auf die Glocke schlagend.
Signiert: »Perrin frères.«

189. **Zwei Meißener Porzellangirandolen,** dreiarmig, in reichen Rokokoformen, mit aufgelegten Blütenzweigen und bunten Streublumen.
Schwertermarke. Höhe 37 cm.

190. **Frühstückservice** aus Wiener Porzellan, bestehend aus Kaffeekanne, Milchkanne und Zuckerdose mit Deckel und 12 Henkelschalen mit Untertassen. Türkisblauer Fond mit ausgesparrten Blumenfeldern in Reliefgoldumrahmung.
Wien, um 1850. Eingepreßte Marke und Buntmaler-Signaturen.

191. **Marmorskulptur,** Büste eines jungen Mädchens, auf viereckigem Säulenfuß.
Signiert: »Vordermayr (München).« Höhe 20 cm.

Siehe Abbildung Tafel 33.

192. **Runde Empire-Elfenbeindose,** am Deckel vergoldete Bronzeplakette mit den gemeinschaftlichen Brustbildern der Verbündeten: Franz I., Alexander I. und Friedrich Wilhelm III.

Signiert vom Medailleur Heuberger.

193. **Alte silberne Wagenuhr,** das runde Gehäuse in schöner, gravierter, durchbrochener Ausführung, in der Mitte großes Fratzengesicht, ringsum Arabeskenmotive, von Eichhörnchen, Vögeln, Schlangen etc. belebt; das Zifferblatt aus Silber und vergoldeter Bronze, matt gepunzt, das reich ausgestattete Uhrwerk mit Glockenrepetition. Original-Schutzgehäuse aus schwarzem Leder in Silber montiert.

Signiert: »Andreas Glenck in Prag.«

194. **Kleine Bronzestanduhr** mit Napoleonbüste, dazu zwei dreiarmige Girandolen.

Empirestil. Höhe der Uhr 38 cm.

195. **Monumentale Standuhr** in reichem gotischen Stil aus geschnitztem schwarzen Holz, Monatswerk mit großem gravierten Zifferblatt und Perpendikel.

Höhe 283 cm.

196. **Zwei große Porzellanvasen,** in Bronze montiert. Königsblauer Grund mit Goldornamenten und ausgesparrten bunten Landschaften sowie figuralen Feldern.

Modern. Französisch, mit Sèvres-Marke. Höhe 85 cm.

197. **Marmorbüste** eines Bauernmädchens, das Kopftuch und die Gewandung um die Brust aus patinierter Bronze, im rechteckigen algerischen Onyxpostament eine vergoldete Bronzeplakette, Bäuerin an der Feldarbeit darstellend.

Signiert: »A. D. Vatrin.« Höhe 50 cm.

Siehe Abbildung Tafel 33.

198. **Frühstückservice** aus Meißener Porzellan, bestehend aus Kaffeekanne und Milchkanne sowie Teekanne mit Henkel und Deckel, runder Zuckerdose mit Deckel, runder Spülkumme, Teeflakon und ovaler Schale sowie sechs Kaffeeschalen mit Untertassen, Goldspitzenränder. Sämtliche Stücke bemalt in Gelbbraun mit großen Blumenbuketts und Streublumen.

Schwertermarke mit Punkt. Um 1760 bis 1765.

Siehe Abbildung Tafel 28.

199. **Kamingarnitur,** Bronzestanduhr, schwarz und teilweise vergoldet, kastenförmiger Aufbau, dazu zwei passende fünfarmige Girandolen, für elektrische Beleuchtung montiert.

Empirestil. Uhrhöhe 50 cm, Girandolenhöhe 70 cm.

200. **Große Kartelluhr** aus teils rotbraun patinierter und vernierter Bronze, vier geflügelte Amoretten zwischen Wolkengebilden, Blumengirlanden und anderen Zieraten.

Im Stile Louis XIV. Höhe 110 cm.

201. **Große Bronzefigur,** »Die Lerche«, licht patiniert, auf runder, von K. Sterer signiertem Sockel.

Höhe 83 cm.

Siehe Abbildung Tafel 33.

202. **Teile eines Frühstückservices** aus Meißener Porzellan, bestehend aus Zuckerdose mit Deckel und vier Teeschalen mit Untertassen, reich bemalt mit figuralen Chinoiserien in goldenen lüstrierten Kartuschen und mit japanischen Imariblütenzweigen. Goldspitzenränder. Die Zuckerdose trägt nach der damaligen Vorschrift die Fabriksmarke K. P. M. und die Schwerter. Außerdem haben sämtliche Stücke die Goldmalerzahl 31.

Siehe Abbildung Tafel 28.

203. **Bronzefigur** der Fortuna, teils patiniert, teils in Goldbronze. Arbeit von Moreau-Vautier in Paris, ausgeführt im Atelier Barbedienne 1878.

Signiert.

Siehe Abbildung Tafel 33.

204. **Prunkbüste** einer Florentiner Edeldame in reichem Kostüm des XVI. Jahrhunderts. Kopf und Nacken aus versilbertem Metall, Gewandung und Kopfbedeckung aus vergoldeter Bronze; auf weiß-gelbem algierischen Onyxpostament.

Signiert: »von Beranger Colombo.« Höhe 40 cm, Breite 44 cm.

Siehe Abbildung Tafel 33.

205. **Großer Renaissanceschrank** aus Tannen-, Nuß- und Kirschholz mit Intarsia. Der doppeltürige Kasten auf sechs flachen Kugelfüßen, jede Tür mit zwei Füllungen, im Rundbogenabschluß und seitlich durch vorspringende Pilaster begrenzt, das Gesimse mit Zahnschnitt, sämtliche Vorderseitenflächen in reicher Holzintarsia, Arabeskenmotive darstellend, die Schmalseiten glatt mit intarsierten Linien. Innen in der Mitte ein eisernes, kastenförmiges, altes Schloß.

Höhe 240 cm, Breite 216 cm, Tiefe 75 cm.

206. **Kabinettschrank** aus Ebenholz, auf quadratischem Tischuntergestell, die ganzen Flächen des Kastens mit durchbrochenen, dunkel patinierten Bronzeverzierungen ausgelegt. Dieselben bestehen aus figuralen und ornamentalen Darstellungen, mit Waffentrophäen und anderen Emblemen untermischt, dazwischen neun glatte Porphyr- und Lapislazuli-Platten eingelegt, am Gesimse zwei musizierende Bronzeputten und in der Mitte eine Kugeluhr von einer männlichen Figur getragen, ebenfalls aus Bronze; eine weibliche nackte Figur mit flatternder Schärpe als oberste Bekrönung, die Basis auf Bronzelöwenfüßen.

Italienische Arbeit im Stile des XVI. Jahrhunderts. — Ehemals im Besitze des Baron Springer.

Höhe 220 cm, Breite 90 cm, Tiefe 46 cm.

Siehe Abbildung Tafel 38.

207. **Kamingarnitur,** bestehend aus einer figuralen, dunkel patinierten Bronzeuhr, Bacchus und Bacchantin nach Clodion darstellend. Das runde, bronzegeschmückte, grüne Marmorpostament enthält das eigentliche Uhrwerk, die Gruppe und das Zifferblatt mit der Pariser Ateliermarke von Denière, dazu zwei dreiarmige elektrische Kerzengirandolen, aus großen, glänzenden, patinierten Bacchantinnen-Figuren gebildet, runder Marmorsockel in einheitlicher Ausführung zur obigen Bronzeuhr.

Uhrhöhe 56 cm, Girandolenhöhe 91 cm.

Siehe Abbildung Tafel 34.

208. **Italienischer Prunkaufsatzschrank,** zweigeschossig, in architektonischem Aufbau aus Ebenholz mit Ornament-Elfenbeinintarsien, Pietradura-Einlagen, meist aus Lapislazuli-, Achat-, Karneol- und Onyxplättchen. In den zahlreichen Nischen ziselierte, vergoldete Bronzefigürchen, an den Türen Büstenhandhaben und vergoldete Bronzelöwen als Basisträger. Der Giebel und die Kantenecken sind durch musizierende Bronzeengelsfiguren belebt. Der Unterbau zweitürig, der Oberteil durch vier Säulen, viele Nischen, Schubladchen und Türchen aufs reichste ausgestattet.

Italienische Arbeit im Stile des XVI. Jahrhunderts. — Aus dem Besitze der Charlotte Wolter stammend.

Höhe 200 cm, Breite 112 cm, Tiefe 165 cm.

Siehe Abbildung Tafel 38.

209. **Große Kamingarnitur,** bestehend aus einer reich ziselierten, vergoldeten Bronzeuhr, jugendlicher Bacchus und Gefolge in von zwei Widdern gezogenem Wagen, auf weißem Marmorpostament, welches ebenfalls mit vergoldeter Bronzeverzierung geschmückt ist; dazu zwei figurale Girandolen in ziselierter, vergoldeter Bronze mit zehn elektrischen Kerzenarmen, weiße Marmorvase, von drei geflügelten Bronzeamoretten getragen.

Französische Arbeit im Stile Louis XV. Pendülehöhe 60 cm, Breite 68 cm, Girandolenhöhe 112 cm.

Siehe Abbildung Tafel 34.

II. ABTEILUNG.

Ölgemälde, Aquarelle, Miniaturen.

DAFFINGER MORIZ MICHAEL.

210. **Miniatur** auf Elfenbein. Bildnis der Natalie Freiin Vogel von Friesenhof, erster Gemahlin des Herzogs Elimar von Oldenburg.

Bezeichnet: »Daffinger.«

Ein hervorragend schönes Werk des Meisters. In altem Bronzerahmen und Lederetui. 11 × 9·5 cm.

Siehe Abbildung Tafel 3.

WALDMÜLLER FERDINAND GEORG.

211. **Der Dachstein mit dem Gosausee.**

Signiert: »Waldmüller 832.«

Meisterwerk des Künstlers. Ölgemälde auf Holz. 31 × 26 cm.

Siehe Abbildung Tafel 3.

ENDER JOHANN.

212. **Bildnis des Professors Dr. Friedrich Jaeger.** Hüftbild. Hiezu eine Höfelich-Lithographie von Staub.

Bezeichnet: »J. Ender.«

Meisterwerk des Künstlers aus seiner besten Zeit. Ölgemälde auf Leinwand. 77 × 63 cm.

Siehe Abbildung Tafel 4.

HUBER RUDOLF CARL.

213. **Kuhherde an der Tränke.**

Signiert: »C. Rud. Huber 1864.« Ölgemälde auf Leinwand. 58 × 71 cm.

Siehe Abbildung Tafel 21.

HUBER RUDOLF CARL.

214. **Heimkehrende Rinderherde.**
Signiert: »C. R. Huber 1865.« Ölgemälde auf Leinwand. 64 × 98 cm.

Siehe Abbildung Tafel 21.

215. **Ungarischer Gestütshof.**
Signiert: »R. Huber 3/1863.« Ölgemälde auf Leinwand. 65 × 96 cm.

Siehe Abbildung Tafel 20.

ENDER JOHANN.

216. **Porträt der Gräfin K. als Hebe.** Kniestück.
Signiert: »Ender Joh.« Ölgemälde auf Leinwand. 80 × 64 cm.

Siehe Abbildung Tafel 19.

SCHINDLER JAKOB EMIL.

217. **Gemüsegarten.**
Signiert: »Schindler 1884.« Ölgemälde auf Leinwand. 100 × 76 cm.

Siehe Abbildung Tafel 24.

HÖRMANN THEODOR von.

218. **Hausgarten in Samois.**
Signiert: »Theod v. Hörmann.« Ölgemälde auf Holz. 34 × 41 cm.

Siehe Abbildung Tafel 23.

219. **Blick auf Znaim.**
Signiert: »Theod v. Hörmann.« Ölgemälde auf Holz. 37 × 45 cm.

Siehe Abbildung Tafel 23.

ALT RUDOLF von.

220. **Interieur eines Salons aus dem Schlosse des Grafen B.**
Signiert: »R. Alt 882.« Aquarell. 34·5 × 45 cm.

JETTEL EUGEN.

221. **Landschaft.** Im Vordergrunde ein Tümpel mit Kühen und Geflügel, links mehrere alte Birken.
Signiert: »Eugen Jettel 1872.« Ölgemälde auf Leinwand. 48 × 84 cm.

MAX GABRIEL von.

222. **Mutter mit Kind.**
Signiert: »Gab. v. Max 1902.« Ölgemälde auf Leinwand. 59 × 43 cm.

DAFFINGER MICHAEL MORIZ.

Miniaturen auf Elfenbein.

223 a. Brustbild eines Herrn in schwarzem Rock.
Signiert: »Daffinger.«

223 b. Hüftbild eines Herrn, angeblich Sir Joe v. Parry, Gemal der Julia Parry-Szechényi.
Signiert: »Daffinger.« 9 × 7 cm.

HALAUSKA LUDWIG.

224. **Am Attersee.**
Signiert: »L. Halauska.« Ölgemälde auf Leinwand. 67 × 98 cm.
Siehe Abbildung Tafel 26.

ENDER THOMAS.

225. **Palermo.**
Rückwärts bezeichnet: »Palermo, gemalt von Thomas Ender 1852.« Ölgemälde auf Karton. 29 × 45 cm.
Siehe Abbildung Tafel 26.

ALT RUDOLF von.

226. **Schloßkapelle.**
Bezeichnet: »R. Alt.« Aquarell. 35 × 18 cm.

227. **Vor dem Dogenpalast.**
Bezeichnet: »R. v. Alt 1898.« Aquarell. 23·5 × 9·5 cm.

DANHAUSER JOSEF.

228. **Porträt der Schwägerin Danhausers.** Brustbild. Kopf Dreiviertelprofil nach rechts.
Ölgemälde auf Leinwand. Originalrahmen. 45 × 38 cm.

HOLZER JOSEF.

229. **Motiv aus den Praterauen.**
Signiert: »Holzer.« Ölgemälde auf Leinwand. 90 × 120 cm.

HLAVACEK ANTON.

230. **Die ehemalige Elisabethbrücke mit der Karlskirche.**
Signiert: »Hlavacek.« Ölgemälde auf Karton. 28 × 42 cm.
Siehe Abbildung Tafel 24.

SCHMIDT JOHANN MARTIN, genannt Kremser Schmidt.

231. **Maria mit dem Kinde,** von Engeln umgeben.
Signiert rechts: »M. J. S. 1789.« Ölgemälde auf Leinwand. 71 × 47 cm.

WIT JAKOB de.

232. **In einer Felsschlucht zahlreiches Volk, den Drachen beschwörend.**
Links voll signiert: »J. d. Wit.« Ölgemälde auf Holz. 55 × 76 cm.

HOLLÄNDISCH, XVII. JAHRHUNDERT.

233. **Reitersmann mit großem Federhut, an die Wand ein H schreibend,** vor ihm auf einem Tische Kanne, Pfeife und Schwert.
Ölgemälde auf Leinwand. 80 × 68 cm.

OSTADE ADRIAEN van, Schüler von.

234. **Holländischer Bürger zahlt der Wirtin seine Zeche.**
Ölgemälde auf Holz. 35 × 25 cm.

MÜLLER LEOPOLD KARL.

235. **Streitende Zigeuner.**
Ölgemälde auf Leinwand. 66 × 87 cm.

LUNDERS GERRIT.

236. **Galante Szene.**
Ölgemälde auf Holz. 38 × 29 cm.

MAX GABRIEL von.

237. **Christus im Tempel.**
Signiert: »G. Max.« Ölskizze auf Holz. 20 × 32 cm.

IPOLD RUDOLF.

238. **Weibliche Porträtstudie.**
Bezeichnet: »R. Ipold.« Miniatur auf Elfenbein. 11 × 8 cm.

SCHINDLER JAKOB EMIL.

239. **Komponierte Landschaft.**
Ölgemälde auf Leinwand. 33 × 40 cm.

HOPFER J.

240. **Eremit in Landschaft,** vor einem Totenkopf und Büchern sitzend.
Signiert: »J. Hopfer fecit 1618 oder 48.« Ölgemälde auf Leinwand. 103 × 84 cm.

VENEZIANISCHE SCHULE, In der Art des TIEPOLO.

241. **Patriarch** mit Buch in der Rechten.

Ölgemälde auf Leinwand. 98 × 78 cm.

MAKART HANS.

242. **Vindobona huldigt dem Herrscherpaar.** Bildskizze.

Ölgemälde auf Leinwand. 41 × 27 cm.

SCHINDLER JAKOB EMIL.

243. **Motiv aus Weißenkirchen.**

Signiert: »Schindler.«

Federzeichnung. 24 × 32 cm.

GRIFFIER JAN, In der Art des.

244. **Flußlandschaft.** Im Vordergrund ein Segelboot, in das Waren eingeladen werden. Die Ufer von Figuren reich belebt.

Ölgemälde auf Leinwand. 55 × 63 cm.

GERASCH AUGUST.

245. **Almlandschaft.** Vor der Sennhütte die Sennerin mit einem Knecht im Gespräch, auf der Wiese mehrere Rinder.

Signiert: »A. Gerasch.«

Ölgemälde auf Holz. 60·5 × 78 cm.

WILDA CHARLES.

246. **Arabische Obstverkäuferin.**

Signiert: »Ch. Wilda.«

Guasch. 15 × 8 cm.

IPOLD RUDOLF.

247. **Weibliche Porträtstudie.**

Bezeichnet: »R. Ipold.«

Miniatur auf Elfenbein. 9·5 × 7·5 cm.

GRAF K. A.

248. **Ideale Landschaft mit Ruinen und Staffage.**

Signiert: »f. Graf pinx 1826.«

Ölgemälde auf Holz. 25 × 32 cm.

RAFFALT IGNAZ.

249. **Dragonerpatrouille.**

Signiert: »Raffalt.«

Ölgemälde auf Holz. 24 × 32 cm.

ROMAKO ANTON.

250. **Italienerin am Brunnen.**
Signiert: »A. Romako.« Ölgemälde auf Holz. 33 × 24 cm.

STOHL HEINRICH.

251. **Blick von der Terrasse des Dogenpalastes gegen die Lagunen.**
Signiert: »Heinrich Stohl, Venedig 1860.« Aquarell. 44 × 55 cm.

252. **Der Brunnen im Hofe des Dogenpalastes.**
Signiert: »Heinrich Stohl, Venedig 1860.« Aquarell. 44 × 55 cm.

VINEA FRANCESCO.

253. **Ruhende Tamburiza-Spielerin.**
Signiert: »Vinea 1871.« Ölgemälde auf Holz. 27 × 36 cm.

WILDA CHARLES.

254. **Araber,** ein Plakat betrachtend.
Signiert: »Ch. Wilda.« Guasch. 15 × 5·5 cm.

SCHRÖDL ANTON.

255. **Almhütte am Moserboden im Kaprunertal,** mit Widmung des Künstlers: »Zur freundlichen Erinnerung an mein Atelier. A. Schrödl.«
Signiert: »A. Schrödl.« Bleistiftzeichnung, leicht koloriert. 24 × 37 cm.

EYBL FRANZ.

256. **Schlafendes Kind.**
Signiert: »Eybl 844.« Aquarell. 22 × 27 cm.

MUNSCH LEOPOLD.

257. **Partie bei Hallstatt.**
Ölgemälde auf Leinwand. 66 × 95 cm.

SEELOS GOTTFRIED.

258. **Baumpartie mit Blick auf Albona.**
Signiert: »G. Seelos, 870.« Ölgemälde auf Leinwand. 55 × 40 cm.

259. **Föhrenwald in Kühlbach bei Bozen.**
Signiert: »G. Seelos, 872.« Ölgemälde auf Leinwand. 65 × 94 cm.

FISCHER LEOPOLD.

260. **Damen- und Herrenporträte in Biedermeiertracht.** Brustbilder.
Signiert: »L. Fischer, 1835.« Zwei Aquarelle. 20 × 16 cm.

HÖRMANN THEODOR von.

261. **Hanfwäscherin.**
Nachlaßstempel. Ölgemälde auf Holz. 21 × 26 cm.

THOREN OTTO von.

262. **Am Strande.**
Monogrammiert: »O. Th.« Ölgemälde auf Pappe. 14·5 × 23 cm.

BRUNNER JOSEF.

263. **Waldlandschaft mit Bach.**
Signiert: »Jos. Brunner, 859.« Ölgemälde auf Leinwand. 43 × 63 cm.

GODLEWSKI MICHAEL ALFRED.

264. **Blick auf Wien im Winter.**
Signiert: »M. Godlewski.« Ölgemälde auf Holz. 24 × 36 cm.

AJDUKIEWICZ ZIGMUNT.

265. **Vision.**
Signiert: »Zigmunt Ajdukiewicz.« Ölskizze auf Holz. 36 × 57 cm.

HUBER CARL RUDOLF.

266. **Landschaft.**
Mit Nachlaßstempel. Ölskizze auf Leinwand. 37 × 50 cm.

SCHILCHER FRIEDRICH.

267. **Porträtstudie eines bärtigen Mannes.** Brustbild, Kopf Dreiviertelprofil, nach rechts gewendet.
Ölgemälde auf Leinwand. 42 × 52 cm.

SCHRÖDL ANTON.

268. **Waldbach.**
Ölgemälde auf Karton. 27 × 22 cm.

ZUM SANDE JOSEF.

269. **Miniatur** auf Elfenbein. Weibliches Bildnis.
Signiert: »Zum Sande 840.« 92 × 73 mm.

270. **Miniatur** auf Elfenbein. Männliches Bildnis.
Signiert: »Zum Sande 842.« 92 × 73 mm.

WILDA C. H.

271. **Viererzug beim Lusthaus.**
Signiert: »H. C. Wilda, 1893.« Aquarell. 33 × 56 cm.

WIENER MALER.

272. **Miniatur** auf Elfenbein. Männliches Bildnis mit Vollbart, offenem Hemd und grünkariertem Mantel.
In Lederetui. Oval. 7·8 × 6 cm.

RAFFALT IGNAZ.

273. **Flußlandschaft** mit heranziehendem Gewitter, rechts am Wege ein Frachtwagen, dem zwei Reiter folgen.
Ölgemälde auf Leinwand. 34 × 42 cm.

EBERT ANTON.

274. **Vor dem Bade.**
Signiert: »A. Ebert.« Ölgemälde auf Holz. 39 × 28 cm.

KRAUS WENZEL.

275. **Miniatur** auf Elfenbein. Weibliches Bildnis. Kniestück.
Signiert: »W. Kraus 1830.« Oval. 8·2 × 10·8 cm.
Siehe Abbildung Tafel 32.

GUERARD BERNHARD von.

276. **Miniatur** auf Elfenbein. Weibliches Bildnis. Brustbild.
Signiert: »Guerard.« Kreisrund. Durchmesser 2·5 cm.
Siehe Abbildung Tafel 32.

Englische Farbstiche.

FACIUS G. S. und J. G.

277. **All's well that ends well:** Helena, dem Könige Brief und Ring weisend. (Act V, Scene III.) Nach F. Wheatley. Publ. 1794 by J. and J. Boydell. Punktiermanier in altem Kolorit.

Sehr guter Abdruck mit breitem Rand.

278. **Antony and Cleopatra:** Die Königin vor dem verzweifelten Antonius. (Act III, Scene IX.) Nach H. Tresham. Punktierstich in Farben und alter Kolorierung. Publ. 1795 by J. and J. Boydell.

Alter Abdruck mit Plattenrand von lebhafter Farbenwirkung.

279. **Romeo and Julie:** Lorenzo in Juliens Kammer mit Graf Paris und Gräfin Capulet. (Act IV, Scene V.) Nach J. Opie. Publ. 1791 by J. and J. Boydell. Punktiermanier in Farben gestochen, teilweise in alter Kolorierung.

Brillanter alter Abdruck von unverminderter Leuchtkraft der Farben.

GARDINER N.

280. **Falstaff at Justice Shallow Mustering his Recruits:** Schimmelig vor Falstaff. (Henry IV, Part 2, Act 3, Sc. 3.) Nach H. Bunbury. Publ. 1792 by Tho. Macklin. Stich, punktiert, in Farben gedruckt und altkoloriert.

Alter Abdruck mit breitem Rande.

LENEY W.

281. **As you like it:** Rosalinde, dem Orlando die Halskette übergebend. (Act I, Scene II.) Nach J. Downman. Publ. 1800 by J. and J. Boydell. Punktiermanier in alter Kolorierung.

Sehr guter alter Abdruck in voller Farbenfrische.

282. **King Henry the fourth:** Falstaff und Dortchen, im Hintergrunde Prinz Heinrich und Poins als Küfer. (Part II, Act II, Scene IV.) Nach H. Fuseli. Publ. 1795 by J. and J. Boydell. Stich in Punktiermanier, in Farben gedruckt und mit alter Kolorierung.

Ausgezeichneter Abdruck in voller Farbenfrische.

OGBORNE J.

283. **King Henry 6th:** Somerseth im Tempelgarten, vor Plantagenet die rote Rose pflückend. (Part I, Act II, Scene IV.) Nach J. Boydell. Publ. 1795 by J. and J. Boydell. Altkolorierte Punktiermanier.

Sehr guter alter Abdruck von bester Farbenerhaltung.

PLAYTER G. C. und RYDER TH.

284. **King Henry the sixth:** Das Schlachtfeld bei der Burg Sandal. Rutland, sein Lehrmeister und Clifford mit Soldaten. (Part III, Act I, Scene III.) Nach J. Northcote. Publ. 1796 by J. and J. Boydell. Punktierstich, zum größten Teile in Farben gedruckt, sonst koloriert.

Beschädigtes Exemplar des alten Abdruckes.

RYDER TH.

285. **Merry wives of Windsor:** Falstaff in Frauenkleidern, geführt von Frau Page und geschlagen von Frau Fluth. (Act IV, Scene II.) Nach J. Durno. Publ. 1801 by J. and J. Boydell. Punktierstich in Farben gedruckt und altkoloriert.

Alter Abdruck von großer Farbenkraft. Mit Bruchfalte.

SHENNER H.

286. **Falstaff reproved by King Henry:** Falstaff vor dem König bei der Westminster-Abtei. (Henry IV, Part 2, Act V, Sc. 8. Nach H. Bunbury. Publ. 1792 by Tho. Macklin.) In Farben punktiert und alter Kolorierung.

Sehr guter alter Abdruck in vollster Farbenfrische.

SIMON J. P.

287. **King Henry the fourth:** Glendower, Mortimer und Worcester im Zimmer zu Bangor. (Part I, Act III, Scene I.) Nach R. Westall. Publ. 1795 by J. and J. Boydell. Punktiert, teils in Farben gedruckt, teils koloriert.

Alter Abdruck von großer Farbenfrische.

288. **Measure for measure:** Lucio, dem Herzog die Mönchskappe herunterreißend. (Act V, Scene I.) Nach Th. Kirk. Publ. 1796 by J. and J. Boydell. Farbstich in Punktiermanier.

Alter Abdruck von tadelloser Erhaltung in Farben.

BERGH, J. J. van den.

289. **Falstaff with Hotspur on his back:** Falstaff mit Percy auf dem Rücken vor den Prinzen Heinrich und Johann. (Henry 4th part 1, Act 5, Sc. 4.) Nach H. Bunbury. Publ. 1793 by Tho. Macklin. In Farben punktiert und altem Kolorit.

Sehr guter alter Abdruck in bester Farbenerhaltung.

SIMON J. P.

290. **Merry wives of Windsor:** Anne und Page Schmächtig zum Essen einladend. (Act I, Scene I.) Nach R. Smirke. Publ. 1793 by J. and J. Boydell. Punktiermanier in Farben.

Restauriertes Exemplar in altem Abdruck.

SIMON J. P.

291. **Tempest:** Prospero und Miranda, Caliban und Ariel auf der bezauberten Insel. (Act I, Scene II.) Nach H. Fuseli. Publ. 1797 by J. and J. Boydell. Punktiermanier in Farben gestochen, sowie mit altem Kolorit.

Alter früher Abdruck von sehr guter Erhaltung in den Farben.

THEW R.

292. **Hamlet:** Der Prinz, Horatio und Marcellus auf der Terrasse. (Act I, Scene IV.) Nach H. Fuseli. Publ. 1796 by J. and J. Boydell. Farbstich in Punktiermanier.

Guter alter Abdruck von farbenkräftiger Wirkung.

293. **King Henry the fourth:** Falstaff und Prinz Heinrich in der Schenke »Zum wilden Schweinskopf«. (Part I, Act II, Scene IV.) Nach R. Smirke. Publ. 1796 by J. and J. Boydell. Stich in Punktiermanier, in Farben gedruckt und altkoloriert.

Alter Abdruck mit Plattenrand.

294. **King Henry the sixth:** Thalbot, vor der Gräfin von Overn ins Hüfthorn stoßend. (Part I, Act II, Scene III.) Nach J. Opie. Publ. 1796 by J. and J. Boydell. Punktiermanier in Farben gedruckt und altem Kolorit.

Sehr guter alter Abdruck von großer Farbenfrische. Mit Plattenrand.

WATSON C.

295. **Tempest:** Ferdinand und Miranda beim Schachspiel. (Act V, Scene I.) Nach F. Wheatley. Publ. 1793 by J. and J. Boydell. Punktiermanier in altem Kolorit.

Sehr guter Abdruck in bester Erhaltung in den Farben.

THEW R.

296. **King Henry the eighth:** Der Kardinal in Leicester von dem Abt mit dem Konvent empfangen (Griffiths Darstellung an Katharina). (Act IV, Scene II.) Nach R. Westall. Publ. 1798 by J. and J. Boydell. Punktierstich in Farben und altem Kolorit.

Prächtiger alter Abdruck in hervorragend schöner, zarter Farbentonung.

297. **Taming of the shrew:** Der erwachende Schlau, von den Dienern als Lord begrüßt. (Induction, Scene II.) Nach R. Smirke. Publ. 1794 by J. and J. Boydell. Punktiermanier, altkoloriert.

Guter Abdruck von großer Farbenfrische.

298. **Timon of Athens:** Timon, Phrynia und Timandra das Geld zuwerfend. (Act IV, Scene III.) Nach J. Opie. Publ. 1799 by J. and J. Boydell. Farbstich in Punktiermanier, großenteils altkoloriert.

Alter Abdruck mit breitem Rande.

299. **King Richard the third:** Prinz von Wales und Herzog von York. (Act III, Scene I.) Stich in Punktiermanier, koloriert.

Alter Druck, aufgezogen, mit angesetztem Rande.

Gebetbuch.

300. **Gebetbuch**, enthaltend: **Kalendarium, Officium beatae Mariae virginis, Psalmi poenitentiales, Officium pro defunctis, ad matutinum invitatorium, Officium sanctae crucis** und **Officium spiritus sancti** nebst den Gebeten an einzelne Heilige. Lateinisch. 184, Oktav, um **1500.**

Feines italienisches Pergament, die einzelnen Blätter 124 mm breit und 170 mm hoch. Das Gebetbuch ist in prachtvoller italienischer Renaissanceschrift geschrieben; die Überschriften zum Teil in Gold, Blau, Rot, Grün und Violett. Ursprünglich reich mit Vollbildern und Initialbildern verziert, doch sind leider nur mehr sieben prachtvolle Initialbilder erhalten.

Der schöne, mit fondvergoldeten Fächermustern reich verzierte braune Lederband mit glattem Goldschnitt aus der zweiten Hälfte des XVII. Jahrhunderts.

Dem Kalendarium zufolge ist das Gebetbuch in Mantua entstanden. Die zum Teil künstlerisch hochbedeutenden Initialen rühren von der Hand eines lombardischen Miniators vom Anfang des XVI. Jahrhunderts her. Leider sind alle Vollbilder sowie die meisten Initialbilder herausgeschnitten, auch der Text ist nicht vollständig erhalten.

Voran geht ein Kalendarium, in dem die Festtage der Diözese Mantua hervorgehoben sind, vor allem durch Goldschrift der Festtag des Patrons von Mantua, des heiligen Anselmus (18. März).

Erhalten sind nur folgende Initialbilder:

Zum **Officium beatae Mariae virginis:**

»ad tertiam«: Initiale D auf blauem Grund mit Akanthusranken. Innenbild: Ein in einer Landschaft im Gebete kniender Heiliger in lila Mantel, mit einem Buch in den Händen;

»ad nonam«: Initiale D auf blauem Grund mit Akanthusranken. Innenbild: Ein in einer Landschaft sitzender Heiliger in grünem Gewand und lila Mantel, mit einem Spruchband in der Rechten.

Zu den **Psalmi poenitentiales:**

Prachtvolle, mit Perlen und Edelsteinen verzierte Initiale D auf ultramarinblauem, mit bunten Akanthusranken verziertem Grund. Das Innenbild zeigt den in einer Landschaft im Gebete knienden König David in purpurrotem Mantel. Die köstliche Miniatur, die bedeutendste unter den erhaltenen, ragt durch außergewöhnliche Sorgfalt der Ausführung hervor.

Zum **Officium pro defunctis:**

Mit Perlen verzierte Initiale D auf ultramarinblauem Grund mit bunten Akanthusranken. Das Innenbild zeigt den mit violettem Mantel bekleideten, in einer Gruft auf einem Sarkophag sitzenden Tod, mit einer Schaufel in den Händen.

Zum **Invitatorium:**

Goldene Initiale R in reichstem Renaissancestil auf ultramarinblauem Grund mit Blumenranken; im Innern ein Totenkopf auf einem kandelaberartigen Sockel.

Zum **Officium sanctae crucis:**

Initiale D auf Goldgrund mit blauem und rotem Flechtwerk. Das innere Bild zeigt die heilige Helena in grünem Gewand und zinnoberrotem Mantel mit dem Kreuz Christi in der Rechten.

Zum **Officium spiritus sancti:**

Initiale D auf blauem, mit Perlen, Gemmen und Rubinen verziertem Grund. Das Innenbild zeigt die an ihrem Betstuhl kniende Madonna in purpurrotem Gewand und blauem Mantel, auf die die Taube des heiligen Geistes herabschwebt.

Siehe Abbildung Tafel 27.

Antiquitäten.

301. **Große Kartelluhr** aus Bronze, das Werk von Regnauld à Chalons, umgeben von reichem Rocailleornament und Laubwerk, bekrönt von einem musizierenden Paar.

Höhe 100 cm, Breite 60 cm.

Siehe Abbildung Tafel 33.

302. **Glaspokal und Deckel** mit geschnittenem Brustbild von Karl III., vielkantiger, glockenförmiger Kelch auf Ballusterknauf und großer runder Fußplatte. Sämtliche Flächen mit geschliffenen, reichen Verzierungen, Waffentrophäen, Kartuschen, Arabesken, Engelsfigürchen mit Schriftsprüchen, Obststücken. Inschrift: Carolus III. D. G. Hispan. et Indiarum Rex Was Gott und Carolo treu.

XVII. Jahrhundert. Höhe 27 cm.

Siehe Abbildung Tafel 32.

303. **Tafelaufsatz** in reichem Rokokostil, aus massiv getriebenem Silber, in hohem Relief, ziseliert, bestehend aus 2 hohen runden Silberschalen, 2 siebenarmigen Girandolen und 1 ovalen Blumengefäß. Die sorgfältige Arbeit mit Darstellungen von Rocailleverzierungen, Blütengebilden, Schilfgewächsen, naturalistischen Blumen, plastischen Muscheln auf Wellenmusterung, Kartuschen und Arabesken. In Mattsilber oxydiert.

Gewicht 18 kg. Girandolenhöhe 70 cm.

304. **Galante Gruppe.** Dame in Krinoline sitzt neben gitarrespielendem, ihr zugewendeten Kavalier unter einem hohen Baum. Weiß. Äußerst seltene Gruppe.

Wien vor der Marke, etwa 1760. Höhe 27 cm, Breite 12 cm.

Siehe Abbildung Tafel 29.

305. **Tintenzeug.** In geschwungener, mit Blumen bemalter und mit reich durchbrochenem Fuß versehener Platte ist ein Tintenfaß und eine Streusandbüchse eingelassen, auf der Platte ein Putto in hellem Mäntelchen, der eine Tulpe als Kielfedernhalter hält.

Blaue Marke, blauer Bindenschild, ca. 1760. Modelleurmarke H. Malernummer 2.
Ein zweites Exemplar befindet sich in der Porzellansammlung des Österr. Museums in Wien.

Höhe 12 cm, Länge 25 cm, Breite 14 cm.

Siehe Abbildung Tafel 31.

306. **Kleine goldemaillierte Empire-Breloque-Uhr,** eiförmig, mehrfach gerippt, mit bunten zarten Emailzieraten geschmückt. Das Werk und Zifferblatt gezeichnet von Des Arts & Cie.

In schlichtem Original-Lederetui.

307. **Alt-Wiener Empirevase,** eiförmig, in zwei Medaillons der schlafende und gefesselte Amor von drei Nymphen umgeben. Kobaltblauer Grund mit Palmetten in Reliefgolddekor.

Großer Bindenschild 804. Aus dem Nachlasse König Milans stammend, Auktion 1905, Dorotheum.

Höhe 32 cm.

Siehe Abbildung Tafel 29.

308. **Alt-Meißener Ober- und Untertasse,** rotes Schuppenmuster, in ausgesparrten, von Blumen umgebenen Medaillons bunte exotische Hühnervögel.

Mitte des XVIII. Jahrhunderts. Schwertermarke und Goldzahl 16.

Siehe Abbildung Tafel 28.

309. **Hohe schlanke Wiener Porzellanvase,** eiförmig, mit zwei aufrechtstehenden Henkeln und geradem Sockel. Die Vase reich bemalt, einerseits mit dem Porträt der Schauspielerin Louise Neumann, anderseits mit einem Widmungsgedicht, beide in Feldern, die von Ranken umgeben sind. Fuß und unterer Teil der Vase mit reichem Golddekor auf lila und grünem Grund. Der Sockel in zweierlei Gold und der Inschrift: »An Louise Neumann von ihren Kunstgenossen 1856«.

Eingepreßter Bindenschild. Jahresstempel 1833. Höhe 33 cm.

Siehe Abbildung Tafel 29.

310. **Zwei Bronze-Prunkgirandolen,** reiches, französisches Rocaillemodell, sorgfältig ziseliert und vergoldet, mit Doppelkerzenarmen.

Arbeit im Louis XV.-Stile.

311. **Runde eiförmige Porzellanvase** mit zwei Rokokohenkeln und Fuß auf quadratischem Sockel. Schwarz bemalt mit Goldornamenten, Ranken und Blumen.

Böhmisch. Biedermeierzeit. Höhe 36 cm.

Siehe Abbildung Tafel 29.

312a. **Terrakottabüste.** Bildnis des Kaisers Maximilian II. (1564 bis 1576.) Auf massivem Sockel die Inschrift: »Imp. Maxim. Caes. II. Aug.« Sein bärtiges Brustbild de face in verziertem Harnisch mit Halskrause und Mantel, braune, glänzend bemalte Patina.

Höhe 60 cm, Breite 50 cm.

312b. **Terrakottabüste.** Bildnis der Maria von Ungarn (1523 bis 1603). Auf massivem Sockel die Inschrift: »Maria imp.« Der Kopf de face mit einer rüschverzierten Haube in hochschließendem Gewande, dessen Kragen umgeschlagen ist, um den Hals ein Kettchen mit Anhängern. Braune, glänzend bemalte Patina.

Höhe 65 cm, Breite 50 cm.

313. **Die Mutterliebe.** Eine junge Dame in weitem Gewande hält am Schoß ein Knäblein, zu ihrer Linken steht ein zweites. Tadellos erhalten, seltene Gruppe.

Marke: Weißer Bindenschild, Wien 1847. Meisterzeichen: »A. O.« Höhe 15 cm, Breite 10 cm.

314a. **Die Kokette.** Mädchen als Dame vor dem Toilettespiegel, auf welchem sich ein Lavoir mit Kanne, Kamm und Puderdose befindet. Rocaillesockel.

Neu-Wien. Marke 1851. Modelleurnummer 84.

Siehe Abbildung Tafel 29.

314b. **Der Nachtwächter.** Gegenstück. Knabe im Kostüm eines Nachtwächters, auf einer Bank sitzend, in Dreispitz und Allongeperücke, mit Laterne, Spieß und Wachhund. Rocaillesockel.

Neu-Wien. Marke 1845, Modelleurmarke F. Höhe 15 cm, Breite 14 cm.

Siehe Abbildung Tafel 29.

315. **Zwei weiße säulenförmige Marmorkandelaber,** reich in vergoldeter Bronze, mit geschliffenen Glasoliven, für drei elektrische Kerzen montiert.

Höhe 75 cm.

316. **Venus,** aus weißem Marmor, in sitzender Stellung auf einer Muschel, auf achteckigem dazugehörigen Postament. Nach der Antike.

Höhe 55 cm.

317. **Putto.** Auf dem vorgestreckten rechten Bein liegt ein Notenblatt, die Rechte gibt den Takt; an einem goldenen Band hängt über dem Rücken ein gelbes, innen rotgeblumtes Mäntelchen.

Alt-Meißen, etwa 1790. Höhe 11 cm, Breite 5 cm.

Siehe Abbildung Tafel 28.

318. **Zwei becherförmige Vasen** mit figuralen Henkeln, rundem Fuß und quadratischer Sockelplatte, reich vergoldet, der Vasenkörper schwarz mit goldenen Rocaillen und ausgesparrten Blumenfeldern und je einer bunten Ansicht von einem Schloß in Oldenburg.

Deutsch oder nordböhmisch, um 1840.

Siehe Abbildung Tafel 30.

319. **Kassette** mit weißem Email und blauen Medaillons, auf denen silberne Reliefs aufliegen, ferner auf der Vorderseite eine Uhr.

320. **Grauer Empireofen,** vierseitig, mit weißen kameenartigen Reliefs. Auf der Frontseite die Figur der Schauspielkunst. Von einer Vase gekrönt.

Signiert: »Franz Kochan.« Höhe 190 cm.

321. **Gruppe: Zwei Putten,** der eine stehend, der andere sitzend, halten eine Leuchterdülle.

Wien, blaue Marke, etwa 1800.

322. **Porzellanschale** mit Untertasse, Purpur-Schuppenränder mit Goldeinfassung und bunten Geflügelstücken.

Unterglasurblaue Marke. Katharina II. St. Petersburg, kaiserl. Manufaktur, um 1760. Seltenes Sammlungsstück.

323. **Ein Paar Bronzeappliken,** ziseliert und vergoldet, mit Schnörkelmotiven, für je zwei Kerzen.

324. **Figurale Bronzestanduhr** mit zwei siebenkerzigen Bronzegirandolen, in vergoldeter, ziselierter Arbeit, im Empirestil

325. **Speisebesteck,** bestehend aus: 6 Löffeln, 6 Gabeln mit Stahlzinken und Messer mit Stahlklingen. Grazer Silber aus dem Beginn des XIX. Jahrhunderts, in altem gepreßten Lederetui.

Siehe Abbildung Tafel 35.

326. **Räuchergefäß** mit getriebenem Blatt- und Blumenornament.

Englische Beschaumarke und Meisterzeichen: »e m H S«. Mitte des XIX. Jahrhunderts.

650 Gramm Silber. Höhe 25 cm.

327. **Ovale Porträtminiatur** auf Elfenbein, Brustbild von Kaiser Ferdinand in Generalsuniform.

Bezeichnet: »L. Beniczky«. Holzrahmen. 5×4 cm.

328. **Ziborium** aus vergoldetem Silber mit Cupaverschalung von einem Kelch.

Letztes Viertel des XVIII. Jahrhunderts.

Siehe Abbildung Tafel 36.

329. **Holländische Deckeldose** aus Silber, mit den gravierten Ansichten von Rotterdam und Amsterdam.

330. **Meßkelch** aus vergoldetem Kupfer in Louis XV.-Form, mit silberner, vergoldeter Cupa, dazu eine silberne, vergoldete Patene.

Siehe Abbildung Tafel 36.

331. **Tabatière** aus weißem Kupferemail mit goldenem Dekor, in Malerei und Relief, auf der Außenseite des Deckels Alexander und Diogenes.

XVIII. Jahrhundert.

332. **Zwei silberne, innen vergoldete Meßkännchen** in Louis XV.-Formen.

Siehe Abbildung Tafel 35.

333. **Sechs silberne Löffel,** der Stiel mit gravierten und gegossenen Ornamenten in Regenceformen mit Nürnberger Beschau- und Meisterzeichen, dazu ein silberner moderner Löffel.

Siehe Abbildung Tafel 35.

334. **Necessaire** aus geschliffenem Marmor in vergoldeter Bronzemontierung. Die Utensilien gleichfalls vergoldete Bronze.

Siehe Abbildung Tafel 32.

335. **Meßkelch** aus Silber mit getriebenem Fuß, Nodus und Cupaverschalung.

XVII. Jahrhundert.

Siehe Abbildung Tafel 36.

336. **Türkische Kaffeekanne** mit gold- und silbertauschierten orientalischen Ornamenten. Bronze.

Höhe 38 cm.

337. **Kleine türkische Bronzevase,** gold- und silbertauschiert.

Höhe 11·5 cm.

338. **Hohe Bronzevase** auf vier bambusartigen Metallfüßen, Körper korbähnlich geflochten.

Seltene Arbeit, japanisch.

339. **Kaffeeschale** aus Wiener Porzellan mit überhöhtem Henkel und Untertasse. Lichtgrüner Fond mit goldenem Rankenfries auf der Schale und bunter Landschaft im Felde.

Blaue Marke, 1818.

340. **Ziborium** in gotischen Formen, Nodus, Hostienbehälter und Bekrönung aus vergoldetem Silber, der Fuß aus vergoldetem Kupfer getrieben.

Siehe Abbildung Tafel 36.

341. **Silbernes, teilvergoldetes Necessaire** mit Inhalt. Graviert mit Louis XV.-Ornamenten.

Siehe Abbildung Tafel 31.

342. **Turmförmige Monstranz** aus vergoldetem Kupfer.

In Renaissanceformen.

Siehe Abbildung Tafel 36.

343. **Runde Porträtminiatur** auf Elfenbein. Brustbild einer jungen Dame. Goldfassung mit figuraler Malerei.

Durchmesser 6·7 cm.

344. **Großer Silberhumpen mit Schüssel,** im Stile der Augsburger Arbeiten des XVII. Jahrhunderts. Auf der Leibung in getriebener Arbeit der Triumphzug Poseidons und der Amphitrite, umgeben von Nereiden, Tritonen. Die Schüssel ebenso gearbeitet.

4600 g Silber.

345. **Frühstückservice** aus Wiener Porzellan, bestehend aus 2 Kannen, 1 Zuckerdose und 6 Schalen mit Untertassen. Belegt mit Akanthusfriesen und reich vergoldet.

Eingepreßter Bindenschild, 1842.

Siehe Abbildung Tafel 30.

346. **Porzellanschale mit Untertasse,** bemalt mit bunten Blumenmedaillons einer antiken Puttenszene und ornamentalen Friesen.

Um 1830.

Siehe Abbildung Tafel 30.

347. **Turmförmige Monstranz** in Renaissanceformen, aus vergoldetem Silber.

Siehe Abbildung Tafel 36.

348. **Ovale, vergoldete Silberdose** in Louis XVI.-Form, mit eingelassener ovaler weiblicher Porträtminiatur im Deckel.

In altem Lederetui. 9 × 6 cm.

Siehe Abbildung Tafel 32.

349. **Frühstückservice** aus Meißener Porzellan, bestehend aus ovaler Anbietplatte, Kaffeekanne, Milchkanne, Zuckerdose und zwei Schalen mit Untertassen. Bemalt mit goldenen Ornamenten und belegt mit vergoldeten Efeublättern.

Blaue Schwertermarke, um 1825.

Siehe Abbildung Tafel 30.

350. **Porzellanschale** auf drei Löwenfüßen mit Untertasse. Bunte Ansicht des Regensburger Domes.

Um 1830. Eingepreßt C. R.

Siehe Abbildung Tafel 31.

351. **Teile eines Frühstückservices** aus Wiener Porzellan, bestehend aus 2 Henkelkannen, 1 Teekanne ohne Deckel und 12 Kaffeeschalen mit Untertassen. Bemalt mit bunten Streublumen, bestehend aus Kornblumen in Originalfarbe und Gold.

Eingepreßter Bindenschild, um 1835 bis 1840. Die Teekanne aus dem Jahre 1827.

352. **Silberne, runde Schale** mit zwei Henkeln und einer französischen Inschrift, laut der die Schale ein Stück Holz einschließt, das von einem Baume stammt, den der heilige Franz von Paula gepflanzt haben soll.

353. **Tintenzeug,** bestehend aus einer ovalen, messinggefaßten Marmorplatte mit zwei Behältern für Tinte und einer Büste Franz I. auf Säulenpostament

In Empireformen.

Siehe Abbildung Tafel 31.

354. **Navette** aus Perlmutter, mit goldgepreßtem Originaletui aus rotem Leder.
XVIII. Jahrhundert.

355. **Necessaire** aus Schildpatt, mit Silberpiquéeinlagen und komplettem Inhalt.
Biedermeierzeit.

Siehe Abbildung Tafel 31.

356. **Anhänger,** bestehend aus einem geschnittenen Stein mit antiker Halbfigur in Gold und Silber, mit Rauten gefaßt.

357. **Runde Elfenbein-Deckeldose** mit Fassung in Schildpatt und ovalem Porträt der Kaiserin Maria Theresia in weißer Glaspaste.
XVIII. Jahrhundert.

358. **Tabatière** aus Perlmutter, in vergoldetem Silber gefaßt, Deckel und Boden geschnitten.

359. **Armband** aus Gold mit beiderseits emailliertem Adler als Anhänger.

360. **Zwei Elfenbeinstatuetten** eines Herrn und einer Dame in Rokokotracht.
Modern.

361. **Goldenes Armband,** besetzt mit Perlen, Rauten und einem Opal auf blauem Goldemailgrund.

362. **Figur der stehenden Madonna mit dem Kind.** Aus Lindenholz geschnitzt und gefaßt.
Österreich, um 1400. Höhe 105 cm.

363. **Sechs Wandkonsolen** in vergoldetem, reich geschnitztem Holz und im Stil der Rokokozeit.
Höhe 32 cm.

364. **Figur der heiligen Katharina.** Aus Lindenholz geschnitzt und gefaßt.
Erste Hälfte des XVI. Jahrhunderts. Höhe 70 cm.

365. **Bronzestanduhr.** Napoleon zu Pferde in der Schlacht bei Waterloo. Auf hohem quadratischen Postament.
Biedermeierzeit.

366. **Figur der knienden Madonna.** Aus Holz geschnitzt und gefaßt.
Österreich. Anfang des XVI. Jahrhunderts. Höhe 75 cm.

367. **Zwei geschnitzte Elfenbeingruppen** auf ovalen Sockeln, Knabe und Mädchen mit Hund.

368. **Elfenbeinstatuette** eines jungen Mädchens mit Papagei. Holzsockel.

369. **Puppenschale,** kobaltblau mit Goldrändchen, vorne eine rote Rose mit grünen Blättern.
Blaumarke, blauer Bindenschild, ca. 1820. Höhe der Schale 5 cm, Breite 5 cm.

370. **Runde Wiener Porzellanterrine** mit Deckel und zwei Rocaillehenkeln, bunt bemalt mit Blumenbuketten und Streublumen.
Blauer Bindenschild, Buntmalerzahl 30 und Jahresstempel 1789.

371. **Japanische Porzellanblumenvase** (cache-pot), nahezu kugelförmig, auf lichtgrünem Fond rote, goldbemalte Chrysanthemen, Blütenstauden und Bambuszweige.
Diameter 45 cm.

372. **Figur eines segnenden Christuskindes** mit natürlichen Haaren. Dasselbe sitzt auf einem Postament und trägt ein weißseidenes Kleidchen mit Blütenranken in bunter Seidenstickerei. Aus Holz geschnitzt und bemalt.
XVIII. Jahrhundert.
Siehe Abbildung Tafel 37.

373. **Figur einer heiligen Nonne,** aus Holz geschnitzt und gefaßt. Die alte Fassung unter dem späteren Anstrich.
XVII. Jahrhundert. Höhe 70 cm.
Siehe Abbildung Tafel 37.

374. **Figur des heiligen Veit im Kessel.** Aus Holz geschnitzt und gefaßt.
XVIII. Jahrhundert. Höhe 70 cm.
Siehe Abbildung Tafel 37.

375. **Figur des heiligen Johannes von Nepomuk,** auf Postament. Dieselbe steht vor einem reich geschnitzten, vergoldeten Tabernakelaufsatz zur Ausstellung der Monstranz und ist mit dem Monogramm Christi in Metallstickerei verziert. Aus Holz geschnitzt und gefaßt.
XVIII. Jahrhundert. Höhe 80 cm.
Siehe Abbildung Tafel 36.

376. **Schwarze Marmorkaminuhr.**
Höhe 23 cm, Breite 45 cm.

377. **Bronzestatuette** der Madonna mit dem Kind.
XVIII. Jahrhundert. Höhe 15 cm.
Siehe Abbildung Tafel 37.

378. **Biedermeierleuchter** aus gedrechseltem Horn, in Form einer Hand, welcher die Leuchterdülle trägt.
Höhe 23 cm.

379. **Runde Schildpattdose** mit silbernem, teilvergoldetem Medaillon im Deckel.
Louis XVI.-Zeit.

380. **Zwei Ölminiaturen,** darstellend Schäferszenen.

In Metallrahmen. 50 × 65 und 55 × 75 mm.

381. **Glasflakon** mit Silbermontierung.

XVIII. Jahrhundert.

382. **Runde Schildpattdose** mit ovaler Porträtminiatur im Deckel, Brustbild einer jungen Dame, in der Art der englischen Miniaturen.

Um 1790. Diameter 6·8 cm.

383. **Porzellanschale** auf drei Löwenfüßen, mit bunter Darstellung eines Denkmals und einer deutschen Stadt. Geschenktasse von Julius und Siegfried Spitzer »für ihren teuren Vater«.

Berliner Szeptermarke und K. P. M. Um 1830.

Siehe Abbildung Tafel 31.

384. **Reliquiar** aus teilvergoldetem Silber, in Form einer Strahlenmonstranz, mit bunten Steinen besetzt.

Zweite Hälfte des XVIII. Jahrhunderts.

385. **Uhranhänger** aus vergoldetem Silber mit einem Ährenbüschel unter Glas.

Biedermeier.

386. **Flakon** aus Achat mit Goldmontierung.

387. **Brosche** in Form eines silbernen Zweiges, mit Rubinen und Perlen besetzt.

388. **Kleine Standuhr** in Renaissanceform, emailliert und mit Steinen besetzt.

389. **Notizbuch** mit gravierten Silberdeckeln und einer bunten Darstellung des Canal grande. Mit Crayon.

Französisch, Biedermeierzeit. In Etui.

390. **Silberne Tabatière** mit figuraler Darstellung auf dem Deckel, sowie Wappen und Dedikation, innen vergoldet.

391. **Kleine silberne Tabatière** mit der Darstellung der Stephanskirche. Im Innern sechs silberne Spielmarken mit Wappen.

Wiener Beschauzeichen 1833.

392. **Silberne Tabatière** in Louis XV.-Form, innen vergoldet.

393. **Große silberne Tabatière** mit Gravierungen.

394. **Tabatière** aus vergoldetem Silber mit Gravierungen in Louis XV.-Formen.

395. **Achatdose** in Silbermontierung und **silberne vergoldete Tabatière.**

396. **Tabatière** aus vergoldetem Silber in Muschelform.

397. **Ovale, durchbrochene Dose,** bestehend aus Amethysten und anderen Halbedelsteinen.

398. **Silberne Tabatière** mit bunt emailliertem Deckel.

399. **Silberne Tabatière** mit bunt emaillierter Landschaft auf dem Deckel.

Brünner Beschauzeichen aus dem Jahre 1861 und Meisterzeichen.

400. **Ovale Tabatière** aus Porzellan mit Purpurmalerei (Landschaften und Blumen). Messingmontierung.

Thüringen, zweite Hälfte des XVIII. Jahrhunderts.

401. **Elfenbeindose** mit bunter Miniatur (gefesselter Amor) am Deckel.

Empirezeit.

402. **Runde Schildpattdose** mit Miniaturporträt einer jungen Dame in Directoirekostüm.

6·5 × 5 cm.

403. **Silberne Tabatière** mit emailliertem Deckel.

404. **Notizbuch** aus Perlmutter, mit durchbrochenem vergoldeten Silbermantel und Crayon.

Französisch, Biedermeierzeit. In Etui.

405. **Zwei Porzellanvasen,** bestehend aus Füllhörnern mit Brombeeren, zwei Putten, bunt bemalt.

XIX. Jahrhundert. Höhe 23 cm.

406. **Teile eines Frühstückservices** aus Alt-Wiener Porzellan, bestehend aus Deckelkanne, ovaler Zuckerdose und drei Schalen mit Untertassen in Unterglasurblau und bunt mit dem japanischen Muster (Vogel, Staude und Fels) bemalt.

Blauer Bindenschild, Blaumalerzahlen, um 1780.

407. **Kleine buntbemalte Porzellanfigur** eines Knaben.

Meißener Marke.

408. **Deckelvase** aus Wiener Porzellan, mit bunt bemalten reliefierten Blumenzweigen.

Eingepreßter Bindenschild, 1843. Höhe 25 cm.

409. **Flakon** aus französischem Porzellan, in reichen Rokokoformen mit buntem und figuralem Dekor.

Um 1850. Höhe 27 cm.

410. **Biskuitgruppe** der Venus mit dem Spiegel und Amor.

Französisch, um 1870. Höhe 26 cm.

411. **Teile eines Frühstückservices,** bestehend aus zwei Kannen mit Deckeln, runder Zuckerdose mit Deckel und zwei Schalen mit Untertassen. Bemalt mit grünen Weinlaubfriesen.

Blauer Bindenschild, 1826, und Buntmalersignaturen.

412. **Sechs Meißener Porzellanteller** mit bunten Blumenbuketten im Fond und vergoldeten Rändern.

Blaue Schwertermarke, um 1830.

413. **Zuckerstreuer** aus getriebenem Silber.
Wiener Beschauzeichen aus dem Jahre 1856 und Meisterzeichen.

414. **Zuckerstreuer** aus getriebenem Silber.
Wiener Beschauzeichen aus dem Jahre 1856 und Meisterzeichen.

415. **Silbernes vergoldetes Salzfaß** mit Gravierung in Regenceformen.
Augsburger Beschauzeichen und Meistermarke »W.«

416. **Kleine Laute** aus Holz mit Schildpattauflagen und Perlmuttereinlagen.
Biedermeierzeit.

417. **Kleines Deckelschaff** aus Perlmutter mit vergoldeter Bronzemontierung.
Biedermeierarbeit.

418. **Kleine silberne Schale** mit getriebenem Traubenfries.

419. **Silbernes Milchkännchen** auf vier Füßen und in reichen Rokokoformen.

420. **Kleiner silberner Henkelbecher,** vergoldet, mit Niellodekor.

421. **Flakon** aus emailliertem Metall, in Form eines Papageis.

422. **Petschaft** aus Kristall mit Hund aus Gold.

423. **Notizbuch** aus Schildpatt mit Piquéeinlagen und bunter Lackmalerei.
Biedermeierzeit.

424. **Petschaft** aus Karneol mit dem napoleonischen Adler, durchbrochen.

425. **Runde Deckelbüchse** aus vergoldetem gravierten Silber.

426. **Dose** aus Silber in Muschelform, graviert.

427. **Silberne runde Deckeldose,** vergoldet, in Louis XVI.-Form.

428. **Tabatière** aus Silber mit Vergoldung und Emaillierung.
Spät-Biedermeierzeit.

429. **Silberne Tabatière,** vergoldet, mit Gravierungen.

430. **Runde Schildpattdose** mit bunter Lackmalerei (Hüftbild einer Braut).
Biedermeierzeit.

431. **Runde Schildpattdose** mit bunter Lackmalerei eines Liebespaares am Deckel.
Biedermeierzeit.

432. **Silberner Ständer.**

433. **Riechflakon** aus Perlmuttermuschel in Metallmontierung.
Erste Hälfte des XIX. Jahrhunderts.

434. **Zwei Ohrgehänge** in Form von Perlen, bestehend aus roten, in Silber gefaßten Steinen.

435. **Portemonnaie** aus durchbrochenem Silber mit bunter Landschaft.
Biedermeierzeit.

436. **Ovale vergoldete Silberdose** mit translucidem Email.

437. **Siegelstock** aus Achat.

438. **Petschaft** aus Karneol, mit Goldfassung.

439. **Uhranhänger** in Form eines silbernen Hundes auf einer Kugel von Lapislazuli.

Kunstmöbel.

440. **Kleiner Boulletisch** mit Bronzebeschlägen.

Höhe 80 cm.

Siehe Abbildung Tafel 40.

441. **Nachtkasten** mit Rollverschluß und Schublade.

Höhe 78 cm, Breite 38 cm, Tiefe 29 cm.

442. **Jardinière** aus Holz mit Bronzebeschlägen und Einlagen.

443. **Barocktischchen,** Platte in Würfelmuster eingelegt.

444. **Zwei Biedermeierstühle** aus Nußbaumholz, mit geschnitzten Rücklehnen.

445. **Kabinettschrank** aus Ebenholz, mit Doppeltüre, dahinter Einlagen von Ruinenmarmor sowie Tabernakel.

Im Stile des XVII. Jahrhunderts. Höhe 48 cm, Länge 69 cm, Tiefe 31 cm.

Siehe Abbildung Tafel 39.

446. **Kleine Kommode** mit drei Schubladen und Messingbeschlägen.

Zweite Hälfte des XVIII. Jahrhunderts. Höhe 76 cm, Breite 68 cm, Tiefe 43 cm.

447. **Nachtkästchen** von runder Form, mit figuraler Intarsia auf der Platte.

Höhe 78 cm.

Siehe Abbildung Tafel 41.

448. **Jardinière** aus Holz, mit Bronzebeschlägen und Einlagen.

449. **Kästchen** aus rotgebeiztem Nußholz, mit Rollverschluß.

Biedermeierzeit.

Siehe Abbildung Tafel 41.

450. **Kleines Harmonium** aus Nußbaumholz.

Höhe 73 cm, Breite 62 cm, Tiefe 38 cm.

451. **Pfeilerkasten** mit Aufsatz, letzterer ergänzt. Der Pfeilerkasten mit Malerei stammt aus dem späten Empire.

Maße des Pfeilertischchens: Höhe 90 cm, Länge 97 cm, Tiefe 50 cm.

Siehe Abbildung Tafel 41.

452. **Zwei Kommodekästchen** von kreissegmentförmigem Durchschnitt, mit zwei Türen, auf drei Füßen, Holzeinlagen.

Höhe 90 cm, Länge 90 cm, Tiefe 35 cm.

Siehe Abbildung Tafel 41.

453. **Schreibsekretär** aus Nußbaumholz, mit Doppeltüre im Untergeschoß und zurückklappbarer Schreibplatte.

Biedermeierzeit. Höhe 170 cm, Breite 106 cm, Tiefe 56 cm.

Siehe Abbildung Tafel 40.

454. **Pfeilerkommode** aus Nußbaumholz, mit geometrischen Einlagen und seitlicher Türe.

Zweite Hälfte des XVIII. Jahrhunderts. Höhe 105 cm, Länge 95 cm, Tiefe 60 cm.

455. **Doppeltüriger Sakristeikasten,** Nußholz, mit Intarsien, dazu Aufsatz mit aufklappbarem Deckel und Messingbeschlägen.

Mitte des XVIII. Jahrhunderts. Höhe 126 cm, Breite 176 cm, Tiefe 67 cm.

456. **Schreibtisch** mit zurückklappbarer Platte, drei Schubladen und Tabernakelaufsatz mit Spiegel. Nußbaumholz, poliert. Bronzebeschläge ergänzt.

Ende des XVIII. Jahrhunderts. Höhe 235 cm, Breite 94 cm, Tiefe 60 cm.

457. **Monumentaler Intarsiaschrank,** zweigeschossig, aus Kiefernholz, mit großen Doppeltüren, der Oberteil gleichfalls zweitürig. Reiche Intarsia-Ornamente, Holzeinfassungen in hellem und dunklem Ton.

Mit Datum 1663.

458. **Großer Schreibtisch** mit drei Laden, Mahagoni, furniert, reichen, feuervergoldeten Bronzebeschlägen, Akanthusblättern und figuralen Motiven.

Louis XV.-Auktion Dorotheum, Graf Pettenegg, 1908.

459. **Salonstuhl,** das Gestell im Barockstil, reich holzgeschnitzt und vergoldet (Laubwerk, Maskarons), die Polsterung in bunter Savoneriearbeit, Amoretten mit Blumenkörben.

Erste Hälfte des XIX. Jahrhunderts.

Siehe Abbildung Tafel 38.

460. **Kleines, schwarzes Kabinett** auf tischartigem Untergestell. Reich gegliedertes architektonisches Oberteil mit von vier Lapislazulisäulen flankiertem zurücktretendem Mittelgelaß, darin die Bronzestatuette einer Göttin. Zahlreiche Schublädchen mit florentinischen Mosaikeinlagen (Früchte, Vögel und Blumen). Reich geschnitztes vergoldetes Gestell mit vier Karyatiden.

Italienisch, Mitte des XIX. Jahrhunderts. Höhe 210 cm, Breite 125 cm.

461. **Renaissance-Kabinett** aus Palisander- und Ebenholz. Glatte, in Scharnieren umlegbare Türen mit Schlüsselblättern in Form von Löwenköpfen aus feuervergoldeter Bronze. Das Innere besteht aus zahlreichen Schublädchen und Gelassen mit Geheimfächern. In zwei Nischen Bronzefiguren (Herkules und Simson). Die Vorderseite reich mit Karyatiden aus Ebenholz, Ziervasen aus Bronze und Löwenköpfe als Ladengriffe und Zierknöpfe ausgestattet.

Italienisch, XVII. Jahrhundert. Hiezu schwarzer Untersatztisch aus späterer Zeit (XIX. Jahrhundert).

462. **Chaiselongue** aus geschnitztem Nußbaumholz.

463. **Bücherschrank** aus Nußbaumholz, mit Doppeltür im Untergeschoß und einem Obergeschoß mit verglaster Doppeltür und gewellten Säulen auf beiden Seiten. Teilweise vergoldet.
Biedermeierzeit. Höhe 270 cm, Breite 150 cm, Tiefe 56 cm.

Siehe Abbildung Tafel 40.

464. **Sakristeikasten** aus Nußbaumholz, mit Doppeltür, dahinter vier Schubladen und ein Aufsatz mit zurückklappbarer Platte. Messingbeschläge. Einlagen aus lichterem Holz und Felder von Eschenflader.
Mitte des XVIII. Jahrhunderts. Höhe 126 cm, Breite 178 cm, Tiefe 70 cm.

465. **Tabernakelkasten** mit Schubladen und zurückklappbarer Schreibtischplatte. Nußholz mit Einlagen aus verschiedenfarbigem Holz.
Biedermeierzeit. Höhe 158 cm, Breite 100 cm.

466. **Kommode** mit drei Schubladen und Bronzebeschlägen. Nußholz mit ornamentalen Einlagen.
Spätempire. Höhe 88 cm, Länge 126 cm, Tiefe 59 cm.

Siehe Abbildung Tafel 39.

467. **Kommode** mit vier Schubladen und davor eine Doppeltür aus gewelltem Eichenholz.
Zweite Hälfte des XVIII. Jahrhunderts. Höhe 105 cm, Breite 127 cm, Tiefe 74 cm.

468. **Kommode** mit drei Schubladen auf vier niederen Füßen, aus Nußholz, mit verschiedenfarbigen geometrischen Einlagen.
Im Louis XVI.-Stile. Höhe 86 cm, Länge 122 cm, Tiefe 59 cm.

469. **Schreibtischkommode** mit drei Schubladen und Platte, aus Nußholz, mit geometrischen Einlagen.
Um 1770. Beschläge ergänzt. Höhe 118 cm, Breite 123 cm, Tiefe 56 cm.

470. **Zwei Betten** aus politiertem Nußholz.
Biedermeierzeit.

471. **Konsoletisch,** halbrund, mit geschweiften Füßen. Platte eingelegt, mit Ornamenten und einer weiblichen Figur. (Venus auf Delphin reitend.)
XVIII. Jahrhundert.

472. **Kleines Kabinett** auf Tischchen, zwei Flügeltüren, innen neun Laden, mit graviertem und vergoldetem Bronzebeschlag. Vieuxlackarbeit, in chinesischer Manier.
XVIII. Jahrhundert.

473. **Vier Sessel** aus Nußholz, mit geschnitzten Rücklehnen und blauem Brokatbezug.
Biedermeierzeit.

474. **Schreibkommode** aus Nußbaumholz, mit vier Schubladen, von denen die oberste zurückklappbar ist und Fächer trägt. Geometrische Einlagen.
Biedermeierzeit. Höhe 108 cm, Breite 130 cm, Tiefe 63 cm.

475. **Kommode** aus Nußbaumholz mit vier Schubladen und geschweifter Vorderwand. Intarsien aus verschiedenfarbigem Holz und moderne Bronzebeschläge.
XVIII. Jahrhundert. Höhe 98 cm, Breite 132 cm, Tiefe 62 cm.

476. **Biedermeier-Einrichtung:**

a) **Garnitur,** bestehend aus Bank, drei Sesseln und einem Tisch. Die durchbrochenen Rückseiten der Bank und der Sesseln in Form einer Lyra. Das Ganze aus Kirschholz, teilweise schwarz poliert.

b) **Kleine Sitzbank** mit Armlehnen, Nußholz, mit moderner Polsterung.
Höhe 92 cm, Breite 80 cm.

c) **Zwei hohe Fauteuils** aus Kirschholz, mit schwarz polierten Pilasterchen unter den Armlehnen, Polsterung modern.
Höhe 128 cm.

d) **Breiter Fauteuil** aus Kirschholz, mit moderner Polsterung.
Höhe 93 cm, Breite 96 cm.

e) **Garnitur,** bestehend aus rundem Tisch, drei Fauteuils und drei Sesseln, aus Kirschbaumholz, teilweise mit Einlagen und Ergänzungen, Polsterung modern.
Durchmesser des Tisches 66 cm.

f) **Zwei runde Arbeitstischchen** mit je vier Füßen und Verbindungsstäben, Kirschbaumholz.
Durchmesser 41 cm.

g) **Rollschreibtisch** mit ausziehbarer Platte, drei Reihen Schubladen im Innern und einer Messinggalerie auf der oberen Fläche, Kirschbaumholz.
Höhe 120 cm, Breite 94 cm, Tiefe 70 cm.

h) **Ecketagere** von kreissegmentförmigem Grundriß, mit fünf Stellflächen, aus Nußbaumholz mit Einlagen aus anderem Holze.
Höhe 145 cm, Breite 100 cm, Tiefe 68 cm.

i) **Wandkästchen** von rechteckigem Grundriß, aus Kirschbaumholz, mit sieben Schubladen übereinander.
Höhe 158 cm, Breite 65 cm, Tiefe 47 cm.

j) **Spiegel** aus Kirschholz, mit je zwei flankierenden Lisenen, deren Kapitäle eingelegt sind.
Höhe 134 cm, Breite 102 cm.

k) **Zehnarmiger Holzluster,** vergoldet, mit Glasprismen.

477. **Tabernakelkasten** aus Nußbaumholz, mit Einlagen aus Eschenholz, bestehend aus Untersatz mit drei Schubladen und geschwungener Vorderseite, zurückklappbarer Schreibtischplatte, die von zwei Schubladen flankiert wird und einem Aufsatz mit Mitteltürchen, sowie beiderseits je vier Schubladen, Messingbeschlägen.

Österreichisch, zweite Hälfte des XVIII. Jahrhunderts. Höhe 200 cm, Breite 128 cm, Tiefe 68 cm.

Textilien.

478. **Drei alte, quadratisch abgepaßte Teppichstreifen** (sogenannte Eselstaschen), buntfarbiges orientalisches Dessin.

479. **Tischläufer** aus hellrotem weißgeblumten Damast mit Silberborten, rotes Wollstoffutter.
214×55 cm.

480. **Seidene Tischdecke,** dunkelviolett, mit golddurchwirktem erhabenen Blumendekor.
ca. 1 m².

481. **Behang,** hochrechteckig, aus dunkelrotem alten Seidensamt mit breitem Goldspitzenbesatz.
80×40 cm.

482. **Tischdecke,** indisch, roter Wollstoff mit bunter Wolle benäht, reiches Arabeskenmuster.

483. **Abschnitt eines Wollgewebes,** orangegelber Grund mit kräftigen Blumenstauden und Blattmusterungen en relief.

484. **Zwei Tischdeckchen,** das eine aus Goldbrokat mit Bandranken, das andere kupferfarbiger Damast mit Blumenstauden, mit Bortenbesatz.

485. **Drei Tischdeckchen,** buntfarbig, mit durchwirkten Metallfäden, Blumenmusterung, Parallelstreifen und mit Borten besetzter Kante.

486. **Tischdeckchen** aus Seidendamast, blauer Grund mit weißen Blumen und Maschenstreifen, dazu Tischdeckchen aus durchwirktem bunten Gewebe, beide mit Borten und Fransen.
XVIII. Jahrhundert.

487. **Tischdeckchen,** smaragdgrüne Seide mit orientalischem Blätter- und Blumendessin, dazu Tischdeckchen aus Damast, farbige Pflanzenmusterung mit angesetzten Streifen und mit Borten besetzt.

488. **Tischdeckchen,** Seide, erbsengrün gestreift, mit Streublümchen und Goldkreuz, mit Borten besetzt, dazu Tischdeckchen aus smaragdgrüner Seide mit orientalischer Musterung, Blumen und Blätterguirlande.

489. **Tischdeckchen,** französisch, aus durchwirkter rostbrauner Seide mit bunter eingewebter Blumenmusterung. Goldspitzenkante.
XVIII. Jahrhundert.

490. **Zwei Tischdeckchen.** Metallfadengewebe auf rotem plüschartigen Grund, Goldblätter und Blüten, dazu Tischdeckchen aus Goldbrokat, roter Grund mit bunten Blumen und Blättern.

491. **Samtbrokatteil.** Karmoisinroter Samt mit in Gold gewirkten Buketten aus Kornähren und Blumen.

144 × 72 cm.

492. **Metallfadenbrokat,** zwei quadratische Abschnitte, einer gelb mit Silberblumen, der andere weiß mit Goldblumen.

Neueres Fabrikat. ca. 45 cm, quadratisch.

493. **Mantelfragment** aus rotbraunem, altem Samt, dazu alte rote Samtreste: Casula-Rückenteil und quadratisches Deckchen.

XVII. Jahrhundert.

494. **Alter Kissenbezug** aus rotbraunem Seidensamt, quadratische Form mit breitem Bortenbesatz.

495. **Abschnitt eines Seidengewebes,** gelb-roter Fond mit plüschartigen, kleinen roten Medaillons, Blümchen und kleinen Palmettenblättern.

496. **Vespermantelteil** aus altem Brokat in Gold und Silber, orientalisches Pflanzenmuster mit violetten, plüschartigen Blumengirlanden.

497. **Taille,** zu Nr. 513 gehörig, aus olivgrünem Seidengewebe, mit breiten Parallelstreifen aus zartem Velour frappé, Zweig- und Knospendekor, vorwiegend in braunem, rotem und rosa Ton.

Empire.

498. **Berghama,** zwei Oktogone, buntfarbig, auf gleichem Grund, farbiger Rand.

180 × 145 cm.

499. **Langstreifen eines alten Metallbrokats,** gold-silberfädiges Gewebe, auf ziegelrotem Seidengrund große Pinienzapfen und Palmenblätterkränze.

ca. 140 cm im Quadrat.

500. **Vespermantelteil,** ohne Futter, aus gepreßtem Samt, auf Goldfadengrunde große Palmetten und Blumenstauden.

XVIII. Jahrhundert.

501. **Teil eines Vespermantels** aus Seidengewebe, mit Blumen und verästelnden Blätterzweigen bunt durchwirkt.

XVIII. Jahrhundert.

502. **Vespermantel** aus Gold-Silbergewebe, mit verästelndem Rankenwerk, großen Blättern und Pflanzen auf orangegelbem Grunde.

XVIII. Jahrhundert.

503. **Vespermantel** (ungefüttert), Gold-Silbergewebe mit großen, seidenen, bunten Blumenbuketten, medaillonartig durch einen Arabeskenrahmen mit Blattgewinde umgeben.

XVIII. Jahrhundert.

504. **Vespermantel,** unmontiert, aus Brokat, dunkelbrauner Grund mit in Relief eingewebten gelben und Goldranken.

505. **Reiche Casula.** Das Mittelfeld aus weißer Seide mit bunter Blumen-, Weintrauben-, Kirschen-, Blätter- und Astwerkmusterung, die Seitenfelder aus schwerem Goldbrokat mit eingewebtem, vielfarbigem Blumen-, Schnörkel- und Blattwerk aus Metall, breiter Goldbortenbesatz.

XVIII. Jahrhundert.

Siehe Abbildung Tafel 45.

506. **Prunkcasula** aus schwerem Goldbrokat, stilisierte Blumen und Blätterranken auf Metallfadengrund in Rot und Weiß.

Anfang des XVIII. Jahrhunderts.

Siehe Abbildung Tafel 45.

507. **Abschnitt eines Gold-Silbergewebes,** auf grünem plüschartigen Grunde, große Blumen- und Blättermotive in Goldrelief, dazu Langstreifen aus türkisblauem Samt mit aufgenähten kleinen Metallsternchen.

Länge ca. 260 cm, Breite ca. 38 cm.

508. **Zwei größere Abschnitte von einem Vespermantel,** gold- und silberdurchwirktes Gewebe, grünlicher Plüschgrund, mit großen Blätterranken, Blumen und Astwerk in Reliefmusterung.

509. **Biedermeier-Tischdecke oder Wandbehang,** ganz aus Petit-point-Stickerei, im rechteckigen Mittelfeld eine Landschaft mit einem Schäferknaben und Hund, um die vier Seiten eine breite Bordüre, auf schwarzem Grund großes farbiges Blumenarrangement, ebenfalls gestickt. Stellenweise ausgebessert.

162 × 126 cm.

510. **Kreuzförmiges Kelchdeckchen** aus rotem Seidenstoff, Stickerei mit bunten Heiligenfiguren, teils aus Seide und Metall, mit russischen Inschriften.

XVII. Jahrhundert.

Siehe Abbildung Tafel 42.

511. **Gepreßte Samt-Wandtapete** auf weißem Silberfadengrund, große himmelblaue, aufgeblühte Blumen mit Arabesken- und Blattwerk.

Länge ca. 150 cm, Breite ca. 130 cm.

512. **Alter Vespermantel** aus Silbergewebe mit bunten goldigen Blumensträußchen nebst Astwerk; im Oberteil Ansatz eines Gold- und Silberbrokatgewebes.

XVIII. Jahrhundert.

513. **Teil eines französischen Empire-Damenrockes** aus olivgrünem Seidenatlasgewebe, darauf breite Parallelstreifen aus zartem bunten Velour frappé mit Zweig- und Knospenmusterung. Vorwiegend in Braun-Rot und Rosa, sowie golddurchwirkt.

Siehe Abbildung Tafel 44.

514. **Wandteppich,** handgestickt au petit point in bunter Färbung. Aufbruch zur Reiherbeize. Vor einem Schloßhof eine Jagdgesellschaft, einzelne zu Pferde, am Tor von dem Schloßherrn Abschied nehmend; ringsumher Jäger mit Falken und Jagdhunden. Das Ganze umrahmt von einer 16 cm breiten gestickten Palmetten-Bordüre.

Rechts unten eingestickte Signatur »A. K. T. 1863.« Höhe 235 cm, Breite 285 cm.

Siehe Abbildung Tafel 46.

515. **Große Portière** (Tischdecke) auf weißem Leinen, seidengestickte, große rote Blumen, von grünem, schwarz schattiertem Blätterkranz umgeben; dazwischen Knospen und Blüten in Gelb, Blau, auch Schwarz. Im Mittelfelde und an den vier Seiten eine umlaufende, rechteckige, zweifarbige Blumengirlande als Bordüre.

Dekoratives altes Stück, gut erhalten. ca. 210 × 160 cm.

Siehe Abbildung Tafel 44.

516. **Große Decke,** auf bordeauxrotem Seidenatlasgrund applizierte bunte große Blumen-, Blätter- und Rankenwerke in Relief-Seidenstickerei.

Anfang XVIII. Jahrhundert. 300 × 200 cm.

Siehe Abbildung Tafel 43.

517. **Ouchak** in Rot-Blau-Grün, Hauptmotive großes Quadrat mit Sternfigur, in den vier Ecken große Medaillons in Grün. Breite Bordüre mit grüner Wellenlinie.

Beschädigt. 320 × 265 cm.

518. **Alte Prunkdalmatika** aus schwerem zinnoberroten Silberbrokat, mit Parallelstreifen, zarte Blumen und Zweige; vorn und im Rückenteil ein großer Besatz aus buntem lichtfärbigen Silberbrokat mit durchwirkter Blumen- und Pflanzenmusterung und altem Silberspitzenbesatz. Originalfutter.

Anfang des XVIII. Jahrhunderts.

Siehe Abbildung Tafel 42.

519. **Alter Seidensamt-Vespermantelteil** von weinroter Färbung, am Rückenteil Einsatz einer Gold-Silberreliefstickerei, die figurenreiche Komposition der Grablegung Christi darstellend. Mit altrussischen Inschriften, Genueser Samt und gestickten Arabesken umrahmt.

Arbeit aus dem XVII. Jahrhundert.

Siehe Abbildung Tafel 44.

520. **Großer Abschnitt eines reichen Gold-Silberbrokats,** der Grund ganz silberdurchwirkt, mit dichten, buntfärbigen, seidengestickten Blumenbuketten und goldblättrigen Verzierungen geschmückt.

Französisch, XVIII. Jahrhundert. ca. 170 × 140 cm.

Siehe Abbildung Tafel 43.

521. **Großer Langstreifen eines Metallfadengewebes,** violetter plüschartiger Grund mit Blumen und Blattwerkranken in Gold und Silber, en relief bedeckte Musterung.

XVIII. Jahrhundert. Länge ca. 2 m, Breite ca. 1 m.

522. **Abgepaßte Tisch- oder Klavierdecke** aus Seide, auf violett-weiß-geschnürltem Grund große, eingewebte weiße Blumenbukette und Pflanzenmusterung, in den vier Ecken Blumenbüschelmotive, vorzüglich in Orangegelb, Blau, Weiß und Grün durchwirkt.

XVIII. Jahrhundert. 190 × 165 cm.

Siehe Abbildung Tafel 43.

523. **Klavierdecke oder Portière,** auf kornblumenblauem glatten Atlas reiche Goldreliefstickerei, im Mittelfeld ein Arabeskenmotiv, längs der vier Seiten und an den vier Ecken ebenfalls Arabeskengewinde mit weißem, kleinem, perlenuntermischtem Blumen-, Blüten- und Blattwerkdessin.

192 × 155 cm.

Siehe Abbildung Tafel 43.

524. **Zwei viereckige Abschnitte einer reichen, hoch aufliegenden Goldstickerei** auf Seide, bestehend aus Blumenranken und Fruchtbeerenmotiven, dicht in Gold und Silber gestickt.

525. **Alter Vespermantel** aus lichtrot abgeblaßter Seide. Reich mit Metallfäden durchwirkt. Grüne silberblättrige Streublumen und größere Blumenbukette in Goldstickerei, dazwischen weiß-rote Parallelstreifenmusterung von silberweißen Bandstreifen begrenzt, mit schönen Borten besetzt.

XVIII. Jahrhundert.

Siehe Abbildung Tafel 44.

526. **Alte Prunkdalmatika** aus reichem Silberbrokat auf weinrotem Damastgrund, große stilisierte Blumen und Palmblätterbüschel nebst verschiedener Blütenmusterung, mit Silbergewebe, vorn und im Rücken ein weißer und golddurchwirkter Seidenstoffeinsatz mit Silberborten.

Ende des XVII. Jahrhunderts.

Siehe Abbildung Tafel 42.

527. **Casula,** lichter Fond mit buntgestickten Blumen, reichem Gold- und Silberbortenbesatz.

Um 1700.

Siehe Abbildung Tafel 45.

528. **Casula,** aus reichem Silberbrokat, auf lichtem Damastgrund, bunte Blumen- und Blätterrankenmusterung mit sorgfältiger Metallfaden- und Seidenwirkerei. Goldbortenbesatz.

Ende des XVII. Jahrhunderts.

Siehe Abbildung Tafel 45.

529. **Vespermantel** (unvollständig) aus Goldbrokat. Kleine dichte Pflanzenmusterung in hoch aufliegender Webart.

Ende des XVIII. Jahrhunderts.

530. **Zwei rechteckige Tischdeckchen,** aus alten buntfärbigen Seidenstoffresten und Goldborten zusammengesetzt.

531. **Dalmatika** (unvollständig) aus weiß-damasziertem Atlas mit reicher Goldfaden-Arabesken- und Pflanzenmusterung.

532. **Dalmatika,** unmontiert, metalldurchwebter, weißer Grund mit durchwirkten roten Weinlaubranken.

533. **Kirchenkleidabschnitt** aus altem Gold-Silberbrokat. Pflanzen- und Früchtenmusterung.

534. **Tischdeckchen** aus Lampas auf Goldfadengrund, lichtgrüne große Arabeskenmotive, dazu Behang aus blauem Damast mit breiten, gelbblauen Borten und Goldfransenbesatz. Dazu kleine Tischdecke, weiße Seide mit grellem, färbigem Blumendessin und Goldblättern.

535. **Zwei Tischdeckchen,** aus Seide und Metallfadengewebe, kleine Blumenmusterung, orientalische Stengelblumen.

XVIII. Jahrhundert.

536. **Zwei Tischdeckchen,** auf altem, weißem Seidenbrokat, eingewebtes buntes Blumen- und Blütenmotiv, Goldspitzenbesatz.

537. **Ausschnitt eines halbseidenen Gewebes** mit Goldfäden und durchwirktem, großem Arabesken- und Blattwerk in Rot und Gelb; dazu Tischdeckchen, rechteckig, weiße Seide, mit bunter Blumenstickerei und Borten.

538. **Samtbrokatteil.** Metalldurchwebter, lichtbrauner Grund mit gelb-grünen Blumenranken. 93 × 104 cm.

539. **Großer Abschnitt eines Seidenstoffes.** Auf ziegelrotem Grunde farbiges, gewebtes Blumenarrangement.
XVIII. Jahrhundert. ca. 125 × 85 cm.

540. **Decke aus Goldbrokat,** mit blauer Leinwand gefüttert. Bunte, seidendurchwirkte Blumen auf ornamentalem Goldgrund.
XVIII. Jahrhundert. 104 × 114 cm.

541. **Kleine Tischdecke.** Auf gelbem Metallfadengrund große bunte Blumen und Blattwerk.

542. **Silberbrokatabschnitt.** Auf Metallfadengrund großes gelbes Blumen- und Rankenwerk.
XVIII. Jahrhundert.

543. **Tischdecke,** auf gepreßtem rotem Samt geometrische Musterung, dazwischen ornamentierte Kreuzmotive.
Moderneres Gewebe. ca. 100 × 50 cm.

544. **Zwei Tischdeckchen,** viereckig und oval, aus zimtbrauner und weißer Seide, bunt durchwirkt und Bortenbesatz.

545. **Große Handtasche** (Ridikül) golddurchwirkt, mit Schnur und Quasten.

546. **Konvolut:** Petit point-Stickerei, zwei Deckchen, figural, und Blumenbukette, weiters ein Streifenabschnitt mit Arabesken.

547. **Zwei Tischdeckchen,** farbig durchwirkt, violett gestreifte Seide und gelb-blaue Streifenmusterung, mit Borten besetzt.

548. **Tischdeckchen** aus rot-violetter Seide mit Blumenmusterung; dazu **Tischdeckchen** aus blauer Seide mit Blumenmusterung.

549. **Teil eines Vespermantels** aus Samtbrokat. Metalldurchwebter, gelber Grund, durchwirkt mit blaßblauen Ornamentranken.

550. **Zwei Samtbrokatteile,** metalldurchwebter, gelber Grund mit rotbraunen Ornamentranken.

551. **Brokatdecke** mit Leinenfutter und gelber Metallborte, weißer Fond mit eingewebten Ornamentranken in Gelb, Braun und Gold. 97 × 100 cm.

552. **Abschnitt eines modernen Möbelstoffes,** bunte Blumen-, Schnörkel- und Blättermusterung. ca. 140 × 130 cm.

553. **Tischdeckchen** aus mehreren Resten grüner Seide, mit bunten Blumen und Blättern, zusammengeheftet, Goldborte.

554. **Seidensamtdeckchen,** kirschrot, mit Goldstickerei, Jesus-Monogramm, Sterne und Goldspitzenbesatz, dazu kleines weißes Seidendeckchen mit bunter Applikationsstickerei und Goldspitzenkante.

XVIII. Jahrhundert.

555. **Meßkelchdeckchen** aus kirschrotem glatten Seidensamt, an der Kante Goldspitzenbesatz.

556. **Tischdecke** aus Kaschmirgewebe, weiß, mit farbigen Blumen und weißen Seidenfransen.

150 × 140 cm.

557. **Zwei Tischdeckchen,** silberdurchwirkt mit farbigen Blumen, das andere weiß-blaue Langstreifen, mit Borten.

558. **Tischdeckchen,** rechteckig, aus braunem, gemustertem Brokat, mit Goldfaden durchwirkt.

559. **Brokatdecke,** unmontiert, mit weißen und gelben Metallborten, mit eingewebten Ornamenten in Gold, Weiß und Rotviolett.

100 × 90 cm.

560. **Biedermeier-Polsterüberzug** in bunter Kreuzsticharbeit.

561. **Zwei Pölster** mit Stickereieinsätzen, an den Seiten brauner Samt mit gelben Metallborten.

562. **Kaschmirschal,** Fond gelb-rot in Sternform, mit bunten, orientalischen Ornamenten bedruckt.

563. **Kleiner Kaschmirschal,** hellroter Fond, schmale, bunt gewebte Bordüre.

564. **Moderne Plüschtischdecke** mit drei eingesetzten alten Applikations-Seidenstoffstreifen.

565. **Seidenbrokatdeckchen,** montiert, mit Metallborte. Lichtbrauner Grund, mit eingewebten bunten Blumenranken, metalldurchwebt.

566. **Casula,** Mittelteil bunt geblumter Seidenbrokat, Seitenteile blaßblauer Seidendamast. Weiße Metallborten.

567. **Samtbrokatteil.** Metalldurchwebter, gelbbrauner Grund, mit rautenförmigen Ornamenten in brauner Farbe.

568. **Tischdeckchen** aus Lampas, erbsengrüner Grund mit Arabesken.

569. **Russisches Leinengewebe** auf erdfarbigem rötlichen Grund, aufgenähte kleine runde Spiegelgläser mit gewebter, kleiner quadratischer Musterung.

Länge ca. 165 cm, Breite ca. 130 cm.

570. **Kaschmirschal,** groß, türkischer Fond, buntgewebte orientalische Randbordüre.

71

80

78

79

210

211

212

66

81

82

84

83

85

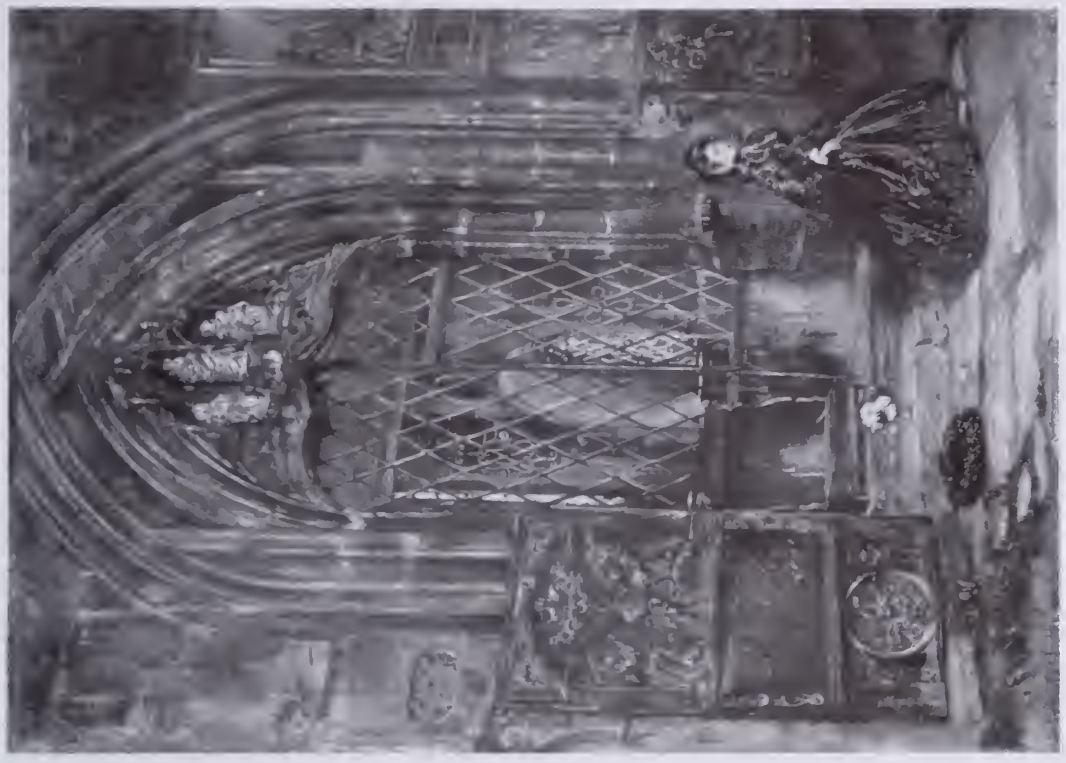
86

87

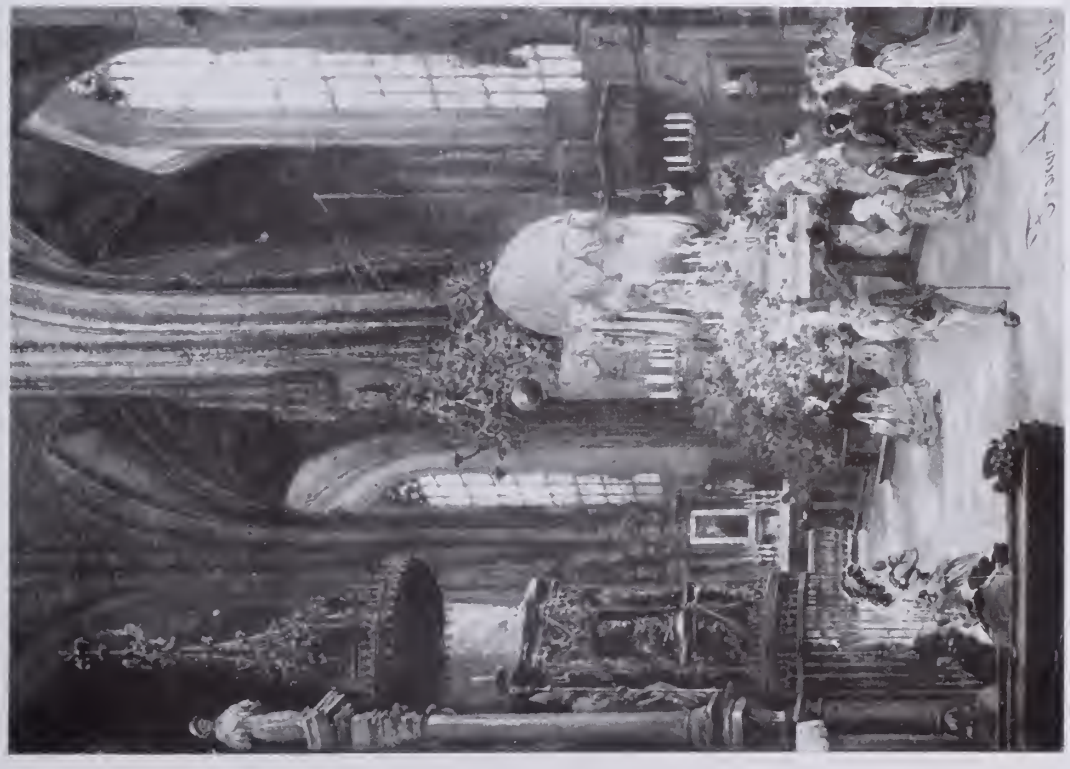
88

72

77



75



62

76

67

74

51

25

54

25

64

73

60

70

68

59

55

53

48

57

131

216

215

56

214

213

61

36

218

219

217

230

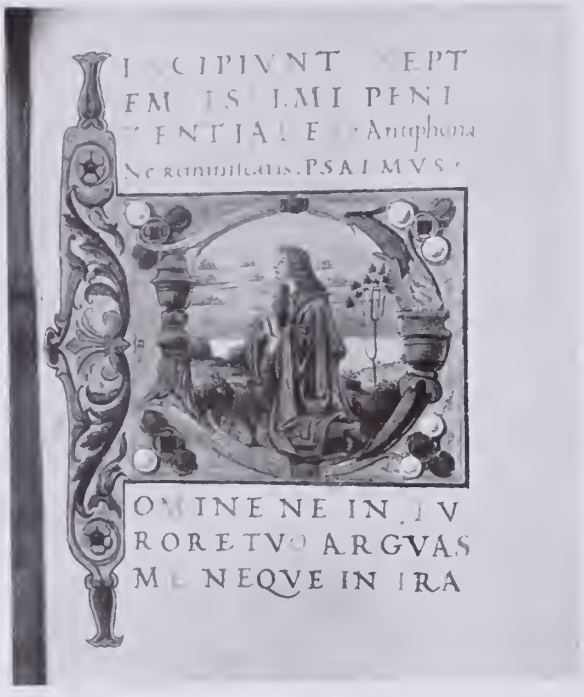
65

63

225

224

300



300

300

300

202

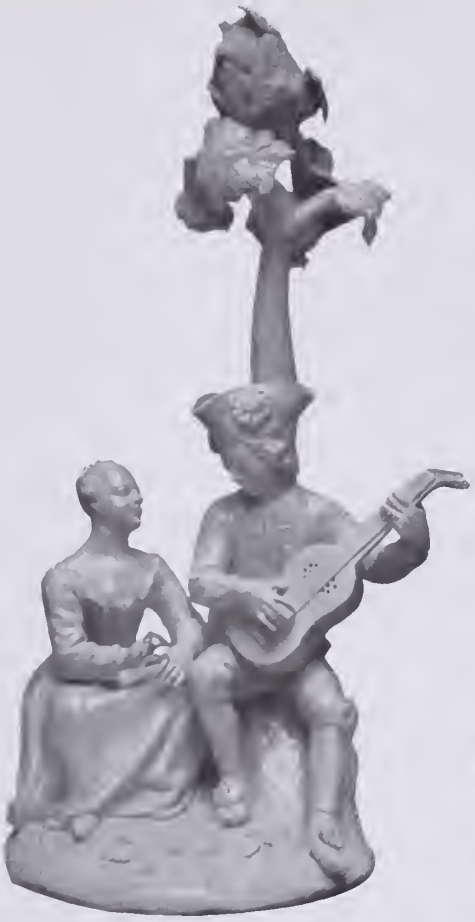
308

176

308

317

198



304

314 b

314 a

309

307

311

345

318

346

318

349

341

305

355

350

353

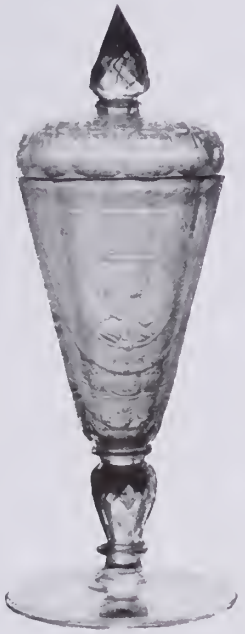
383

275

276

348

175



302

302

334

Tafel 32

197

204

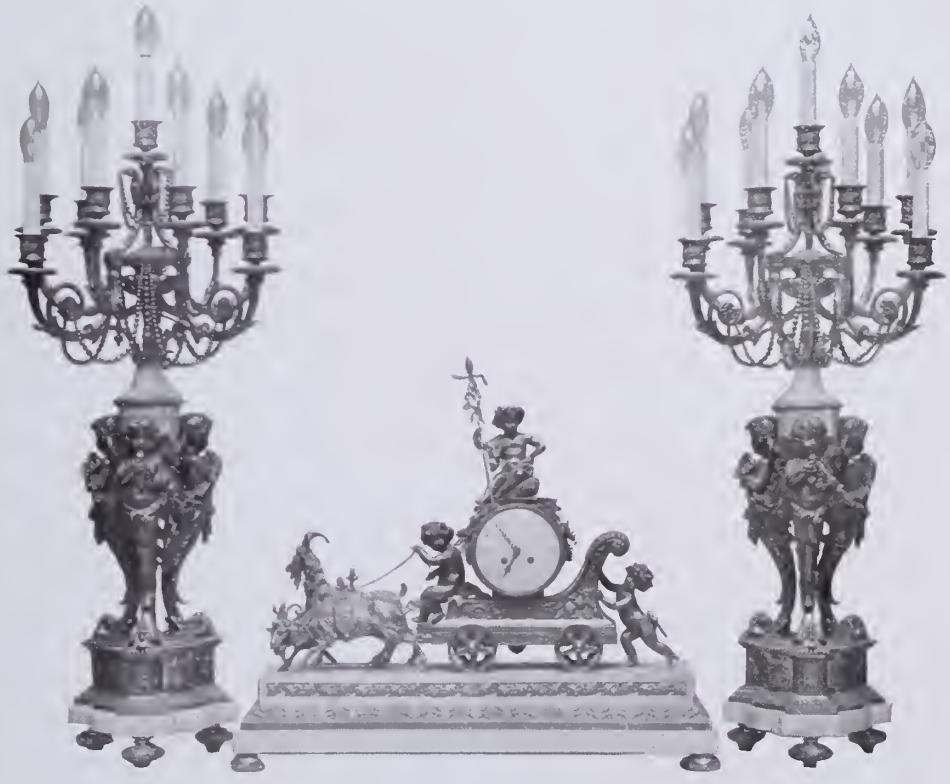
191

203

301

201

207



209

333

333

333

332

325

332

340

342

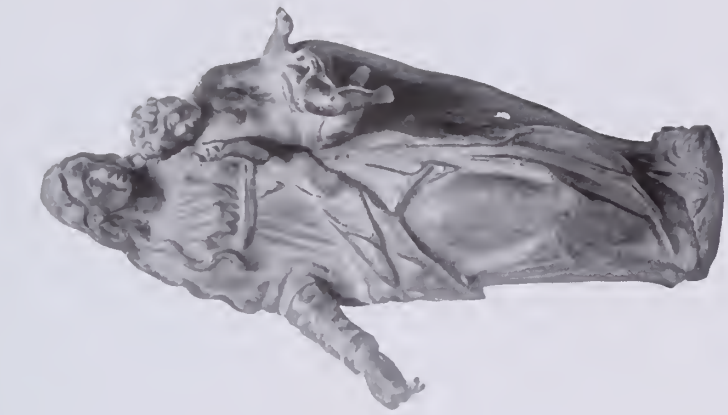
347

328

330

375

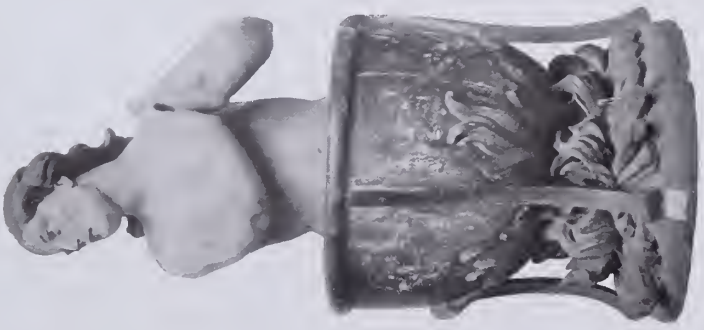
335



377

372

373



374

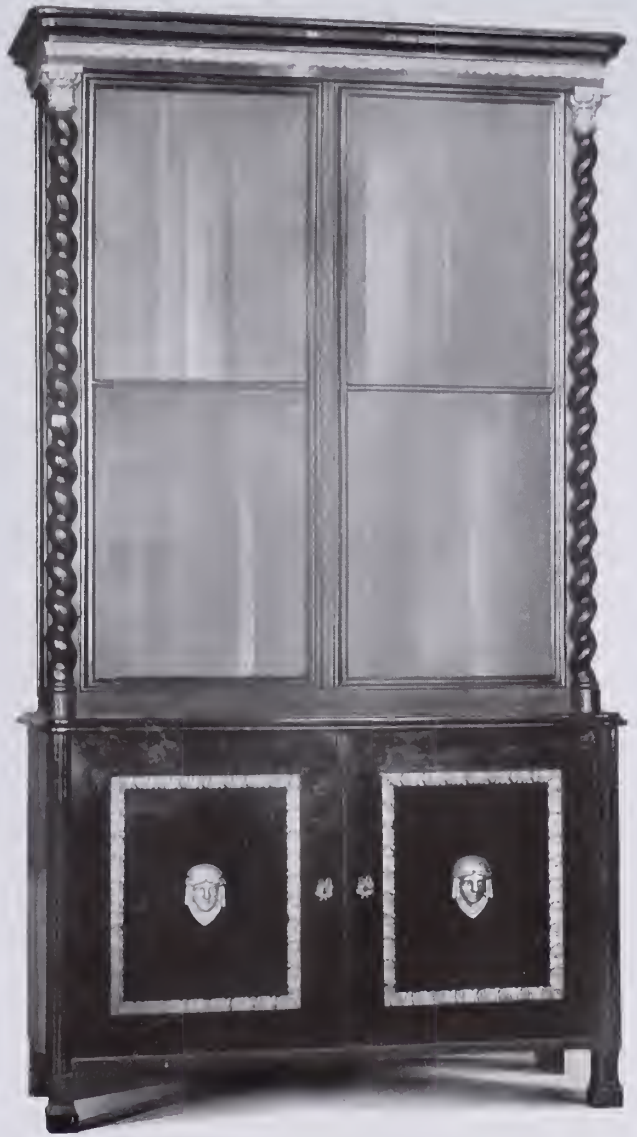
206

459

208

445

466



463

440

453

451

447

449

452

526

510

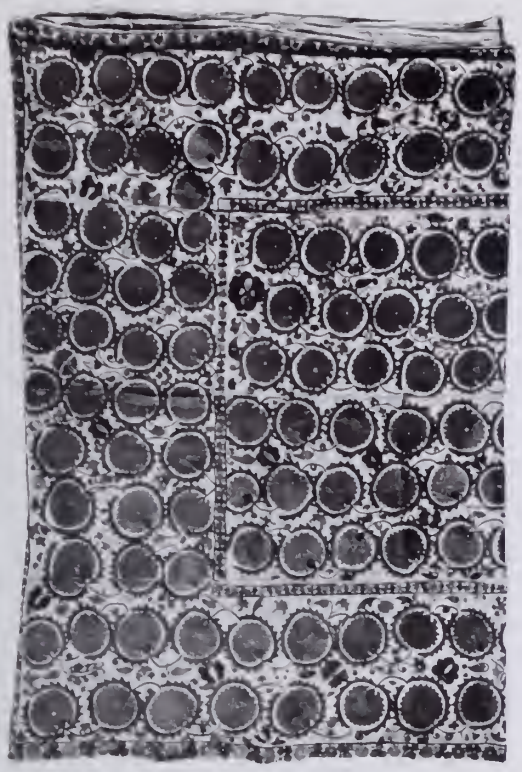
518

520

523

516

522



515

513

525

519

506

505

527

528

514

THE METROPOLITAN
MUSEUM OF ART

Thomas J. Watson Library

*Purchased with income from
the Jacob S. Rogers Fund*